

Lüttringhauser Lenneper *Seit* Anzeiger

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der FALKENHAUS IMMOBILIEN GmbH bei. Wir bitten um Beachtung.

Zeitung für Lüttringhausen, Lennepe und Umgebung
Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.

Die nächste Ausgabe unserer Zeitung erscheint am 6. Januar 2022.

Nr. 24 / KW 50

www.luettringhauser-anzeiger.de

16. Dezember 2021

Weihnachten



Ein stimmungsvolles Bild präsentiert alljährlich die aus den Reihen der Gemeinde gestaltete Krippe in St. Bonaventura

Foto: privat/B. Mosblech

Liebe Leserinnen und Leser,

wer hätte gedacht, dass das Jahr 2021 fast genauso zu Ende geht, wie es angefangen hat? Wieder blicken wir mit Sorge auf steigende Infektionszahlen. Trotzdem sollen die Feiertage diesmal anders verlaufen als im vergangenen Jahr. Wie es heute aussieht, werden wir uns wieder mit unseren Lieben treffen und zusammen Weihnachten feiern können. Mit Sorgfalt und der gebotenen Vorsicht, nicht ausufernd, vielleicht eher besinnlich, aber auf jeden Fall gemeinsam. Das ist auch eine frohe Botschaft, die das Fest in diesem Jahr mit sich bringt. In diesem Sinne danken wir allen Leserinnen und Lesern sowie unseren Anzeigenkundinnen und -kunden für ihr Interesse, ihren Zuspruch und ihre Anregungen, die uns immer wieder Ansporn sind, die für Sie relevanten Informationen und Themen in Ihrem Lüttringhauser/Lenneper Anzeiger zusammenzutragen. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, viel Glück und Gesundheit für 2022.

Ihr Verlags- und Redaktionsteam der LA-Verlags GmbH und der Heimatbund Lüttringhausen e.V. als Herausgeber

Gedanken zum Sonntag

Ein neuer Nachbar ist eingezogen!

Ein toller Kerl, merkt man immer mehr. Abends sitzt er mit uns vor der Tür, als hätte er nie woanders gewohnt. Wenn jemand Hilfe braucht, ist er da. Und fällt dann nicht mit der Tür ins Haus. Er klopft leise an. Wenn dann jemand zur Tür kommt, fragt er:

„Kann ich helfen? Was soll ich tun?“ Anpacken kann er (man munkelt, er war frü-



Pastorin Barbara Schröder-Möring, Pfarrerin der Evangelischen Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof

her Zimmermann). Zuhören kann er auch. Dabei macht er keinen Unterschied: Er fragt nicht, woher man kommt oder wie viel man verdient, fragt nicht, ob man geimpft ist oder nicht. Für ihn gelten alle Menschen gleich. Er hat für jeden und jede ein gutes Wort von Gott, eine helfende Hand, eine Umarmung. Und manche nehmen ihn sich zum Vorbild: Die Nachbarschaft ändert sich, wird freundlich und warm. Gut, dass du da bist, Jesus!

So in etwa steht es in der Bibel (Joh 1):

Und das Wort Gottes wurde ein Mensch aus Fleisch und Blut.

Und dieser Mensch wohnte unter uns.

Und wir sahen, wie wunderbar er ist,

so wunderbar, wie es nur der einzige Sohn

unseres liebevollen Gottes sein kann:

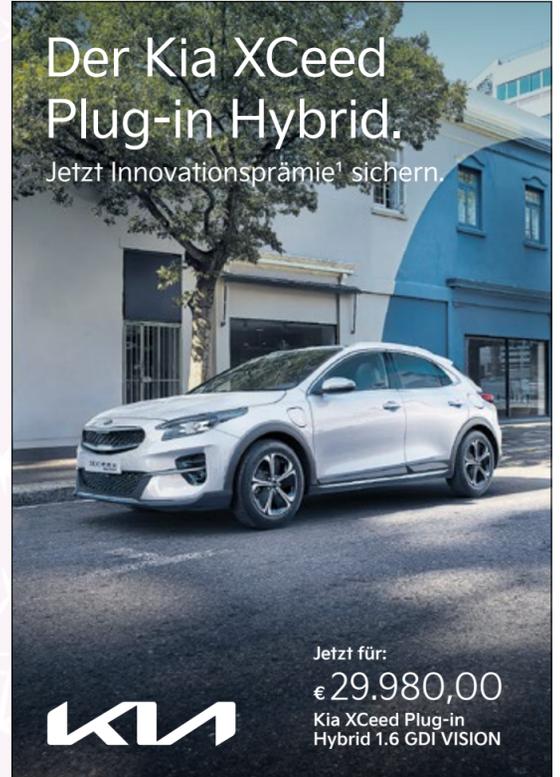
voll Gnade und Wahrheit.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, dass Sie es im Kreis ihrer Lieben feiern können, dass Sie alle gesund bleiben. Besonders den Ungeimpften wünsche ich

von Herzen, dass sie Corona gut überstehen. Vielleicht überlegen Sie es sich noch einmal mit der Impfung? Gott hat uns viele Möglichkeiten gegeben, den Gefahren des Lebens zu begegnen. Der Einsatz der Wissenschaft ist eine von ihnen. Egal ob geimpft, geboostert, genesen oder genervt: Lasst uns alle gemeinsam daran festhalten, gnädig miteinander zu sein und uns gleichzeitig die Wahrheit nicht vorzuenthalten. Das war schon für Jesus nicht leicht. Es bleibt eine große Aufgabe. Frohe Weihnachten 2021!

Büsgen
autohaus gmbh

Der Kia XCeed Plug-in Hybrid.
Jetzt Innovationsprämie¹ sichern.



Jetzt für:

€ 29.980,00

Kia XCeed Plug-in Hybrid 1.6 GDI VISION



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Was, wenn deine Entscheidung dazu führt, dass du nahezu alles haben kannst? Wenn aus jedem Oder einfach ein Und wird? Dann bist du mit dem Crossover Kia XCeed Plug-in Hybrid mit Elektroantrieb und Verbrennungsmotor unterwegs – dank dem du dir auch noch 6.750,- € Innovationsprämie¹ sicherst. Zeit, ihn bei einer ausgiebigen Probefahrt kennenzulernen.

Kia XCeed Plug-in Hybrid 1.6 GDI VISION (Super/ Strom, Automatik (6-Stufen)), 103,6 kW (141 PS); Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,2. Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 10,7. CO₂-Emission: kombiniert 29 g/km. Effizienzklasse: A+²

Autohaus Büsgen GmbH

Neuenkamper Straße 32 | 42855 Remscheid
Tel.: 02191 / 379990 | Fax: 02191 / 3799926
www.kia-buesgen-remscheid.de

¹ Die Innovationsprämie beläuft sich auf € 6.750,- und wird in Höhe eines Betrages von € 4.500,- als staatlicher Zuschuss und in Höhe von weiteren € 2.250,- als Herstelleranteil durch eine Reduzierung des Nettokaufpreises gewährt. Die Höhe und Berechtigung zur Inanspruchnahme der Innovationsprämie sind durch die auf der Webseite des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa) unter www.bafa.de abrufbare Förderrichtlinie geregelt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Innovationsprämie, keine Barauszahlung des Herstelleranteils. Die Innovationsprämie endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2021. Die Auszahlung des staatlichen Zuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Der Herstelleranteil von € 2.250,- ist bereits in dem ausgewiesenen Endpreis berücksichtigt.

² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Schenken Sie Frohe Weihnachten!



Juwelier
THOMAS HERTEL
DIAORO partner

D 42899 Remscheid | Gertenbachstraße 41 | tel 02191/535 05
kontakt@juwelier-hertel.de | juwelier-hertel.de | juwelier-hertel.shop

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

LÜTTRINGHAUSEN:

Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen
www.ekir.de/luettringhausen
Zur Christvesper I am 24.12. um 15 Uhr, der Christvesper II um 17 Uhr und zur Christmette am 25.12. um 6 Uhr ist eine Anmeldung unter Telefon 95 95 erforderlich. Dabei bitte Namen, Adressen, Telefonnummern und Impfstatus angeben. Anmelde-schluss ist der 21.12., 17 Uhr. In den Gottesdiensten gilt die 3G-Regel mit Nachweis und Personalausweis. Ein Schnelltest darf nicht älter als 24 Stunden alt sein, ein negativer PCR-Test nicht älter als 48 Stunden.

Samstag, 18.12.: Stadtkirche 17.00 Vorweihnachtl. Bläsermusik mit dem Posaunenchor Lüttringhausen
Sonntag, 19.12.: 10.00 Gottesdienst, Pfr. Rolla
Dienstag, 21.12., 18.00 musikal. Andacht mit Juliacum Brasers u. Diakonin I. Fastenrath
Freitag, 24.12.: 15.00 Ökumen. Kleinkind-Gottesdienst im Kath. Jugendfreizeitheim, 14.30 Gottesd. im Haus Clarenbach, Diakonin I. Fastenrath, 15.00 und 17.00 Christvesper I und II (auch gestreamt) Pfr.in Lehnert (mit Anmeldung), 16.00 Christvesper Pfr.in K. Voll auf dem Kirchplatz Goldenberg
Samstag, 25.12.: 6.00 Christmette mit dem Posaunenchor Lüttringhausen Pfr. O. Rolla (mit Anmeldung)
Sonntag, 26.12.: 11.00 Off. Singen, Pfr.in Lehnert auf dem Kirchplatz Lüttringhausen
Donnerstag, 30.12., 10.00 Gottesd. im Haus Clarenbach, Pfr.in Voll
Freitag, 31.12.: 18.00 Jahresabschluss-Gottesd. Mit Posaunenchor Lüttringh. Pfr.in Voll
Samstag, 01.01.: Neujahrs-Gottesd. in der Kirche Tannenhof
Sonntag, 02.01.: 10.00 Gottesd. mit Abendmahl Pfr. Rolla
Donnerstag, 06.01.: 10.00 Gottesd. im Haus Clarenb. Pfr. Rolla

Häusliche Senioren- und Krankenpflege der Ev. KG Lüttringhausen, Diakoniestation, Telefon 69 26 00

www.evangelisch-luettringhausen.de/; luettringhausen@ekir.de

Kinder- und Jugendarbeit des CVJM
www.cvjm-luettringhausen.de
Montags: 17.30 Jungengruppe „Legends“ (ab 7.Kl.)
Dienstags: 17.00 Jungenjungschar „Pixels“ (2.-6.Kl.), 18.00 Mädchenjungschar „Butterflys“ (9.-11.Kl./Q1)
Mittwochs: 17.00 Mädchenjungschar „Die Schlämpfe“ (2.-4.Kl.)
Donnerstags: 18.00 Mädchenjungschar „Pink Panthers“ (7./8.Kl.)
Freitags: 17.00 Mädchenjungschar „Best Friends“ (5./6.Kl.)

Weitere Angebote des CVJM
Montags: 18.00 Tischtennis f. Kinder (Turnhalle Jahnplatz)
Dienstags: 19.30 Tischtennis f. Erw. (Jahnhalle)
Donnerstags: 16.00 Bibelkreis (CVJM-Haus) 17.00 Tischtennis f. Kinder (Turnhalle Ad. Clarenbach) 19.30 Tischtennis f. Erw. (Turnhalle Ad. Clarenbach)

Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz
www.st.bonaventura.de
In den Gottesdiensten gilt 3 G mit entsprechendem Nachweis, inklusive Personalausweis. „Getestete“ benötigen einen negativen Corona-Schnelltest einer offiziellen Teststelle (max. 24 Stunden alt) oder einen PCR Test (max. 48 Stunden alt). Während der Gottesdienste besteht Maskenpflicht.
Für die Gottesdienste an Heilig Abend, 24.12. ist eine Anmeldung erforderlich. Dazu liegen in jeder Kirche Listen aus. Jede Person muss namentlich einzeln eingetragen werden, bitte nur für eine Messe anmelden. Auch über www.st-bonaventura.de können Anmeldungen vorgenommen werden.

Freitag, 17.12.: 15.00 Trauung
Sonntag 19.12.: 11.30 Hl. Messe
Dienstag 21.12. und 28.12. sowie 04.01.: 9.00 Frauenmesse
Freitag, 24.12.: 15.30 Familienchristmette, 18.00 Christmette
Samstag, 25.12.: 11.30 Hl. Messe
Sonntag, 26.12.: 11.30 Hl. Messe
Freitag, 31.12.: 11.30 Hl. Ms.
Samstag, 01.01.: 11.30 Hl. Ms.
Sonntag, 02.01.: 11.30 Hl. Ms.

Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof
www.stiftung-tannenhof.de
Es gilt die 3G-Regel. Alle Gottesdienstbesucherinnen und -besucher müssen geimpft, genesen oder getestet sein und einen Nachweis mit Personalausweis mit sich führen. Der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein. Es gilt Maskenpflicht, auch am Platz. Am Heiligen Abend wird der Gottesdienst in das Otto-Ohl-Haus und das Helene-Härtel-Buchmann-Haus übertragen. Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht erforderlich.
Freitag, 17.12.: 17.00 Vesper, Diakon Czyganowski
Sonntag, 19.12.: 10.00 Gottesdienst, Pfr. Leicht
Freitag, 24.12.: 10.00 Gottesdienst, Pfr. Leicht
Samstag, 25.12.: 10.00 Gottesd., Pfr.in Peters-Göbbling, 17.00 Christvesper, Diakon Schwarz, Gh. Hardtstr. (Parkplatz) - 3G und Maskenpflicht 14.00 Freiluft-Gottesd. für alle Generationen, Pfr.in Giesen 15.00 und 16.30 Familiengottesd. Diakon Steckling. **Online-Weihnachtsgottesdienst abrufbar auf www.evangelisch-in-lennep.de**
Samstag, 25.12.: Stadtkirche 10.00 Gottesd., Prof. Dr. Ohst
Sonntag, 26.12.: Stadtkirche 10.00 Gottesd., Pfr.in Giesen
Freitag, 31.12.: Stadtkirche 17.00 Gottesd., Diakon Steckling
Samstag, 01.01.: Keine Gottesdienste in Lennep
Sonntag, 02.01.: Stadtkirche 10.00 Gottesd. Pfr.in Peters-Göbbling
Freitag, 07.01.: Stadtkirche 18.00 Filmgottesd., Pfr.in Giesen

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura Lennep
www.st.bonaventura.de
In den Gottesdiensten gilt 3 G mit entsprechendem Nachweis, inklusive Personalausweis. „Getestete“ benötigen einen negativen Corona-Schnelltest einer offiziellen Teststelle (max. 24 Stunden alt) oder einen PCR Test (max. 48 Stunden alt). Während der Gottesdienste besteht Maskenpflicht.
Für die Gottesdienste an Heilig Abend, 24.12. ist eine Anmeldung erforderlich. Dazu liegen in jeder Kirche Listen aus.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüttringhausen, Schulstr. 21 b
www.efg-luettringhausen.de
Zu allen Gottesdiensten ist eine Anmeldung unter www.efg-luettringhausen.de erforderlich.
Sonntag, 19.12.: 10.30 Gottesd. mit Edgar Lück
Freitag, 24.12.: 15.00 und 17.00, Weihnachtsgottesd. (Informationen zur Anmeldung und Ausstrahlung unter www.efg-luettringhausen.de)
Sonntag, 26.12.: 10.30 weihnachtlicher Abendmahls-Gottesd.
Sonntag, 02.01.: 10.30 Jahresanfangsgottesd. mit Dirk Poganatz, Peru

LENNEP: Evangelische Kirchengemeinde Lennep
www.evangelisch-in-lennep.de
Bei den Freiluftgottesdiensten gelten die 3G Regeln und Mundschutz. Bei den Gottesdiensten an Hl. Abend und den zukünftigen „besonderen Gottesdiensten“ in der Stadtkirche gelten die 2G+ Regeln

und Maskenpflicht. Bei allen anderen Gottesdiensten 3G und Maskenpflicht. In der Waldkirche gilt generell 2G+ und Maskenpflicht. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf www.evangelisch-in-lennep.de und in den Schaukästen der Gemeinde.
Freitag, 17.12.: Stadtkirche 18.00 Blue Christmas, Pfr.in Menn, Pfr.in Stoll. Dieser Gottesdienst wird gestreamt.
Samstag, 18.12.: Stadtkirche 11.00 Ök. Marktgebet
Sonntag, 19.12.: Stadtkirche 10.00 Gottesd. Pfr.in Peters-Göbbling, Waldkirche 11.15 Gottesd., Prädik. Hülle. Gh. Hardtstraße 11.15 Familienkirche, Diak. Steckling.
Freitag, 24.12.: Stadtkirche 18.00 Christvesper Pfr. Pöplau, 23.00 Christnacht, Pfr.in Peters-Göbbling, Waldkirche 15.00 Christvesper, Pfr.in Peters-Göbbling, 17.00 Christvesper, Diakon Schwarz, Gh. Hardtstr. (Parkplatz) - 3G und Maskenpflicht 14.00 Freiluft-Gottesd. für alle Generationen, Pfr.in Giesen 15.00 und 16.30 Familiengottesd. Diakon Steckling. **Online-Weihnachtsgottesdienst abrufbar auf www.evangelisch-in-lennep.de**
Samstag, 25.12.: Stadtkirche 10.00 Gottesd., Prof. Dr. Ohst
Sonntag, 26.12.: Stadtkirche 10.00 Gottesd., Pfr.in Giesen
Freitag, 31.12.: Stadtkirche 17.00 Gottesd., Diakon Steckling
Samstag, 01.01.: Keine Gottesdienste in Lennep
Sonntag, 02.01.: Stadtkirche 10.00 Gottesd. Pfr.in Peters-Göbbling
Freitag, 07.01.: Stadtkirche 18.00 Filmgottesd., Pfr.in Giesen

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura Lennep
www.st.bonaventura.de
In den Gottesdiensten gilt 3 G mit entsprechendem Nachweis, inklusive Personalausweis. „Getestete“ benötigen einen negativen Corona-Schnelltest einer offiziellen Teststelle (max. 24 Stunden alt) oder einen PCR Test (max. 48 Stunden alt). Während der Gottesdienste besteht Maskenpflicht.
Für die Gottesdienste an Heilig Abend, 24.12. ist eine Anmeldung erforderlich. Dazu liegen in jeder Kirche Listen aus.

Jede Person muss namentlich einzeln eingetragen werden, bitte nur für eine Messe anmelden. Auch über www.st-bonaventura.de können Anmeldungen vorgenommen werden.
Freitag, 17.12.: 19.00 Taizé-Gottesdienst
Samstag, 18.12.: 15.00 und 16.30 Taufe, 18.00 Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 19.12.: 10.00 Hl. Messe, 11.15 Spaniermesse
Mittwoch, 22.12.: 17.00 Rosenkranzgebet
Freitag, 24.12.: 16.00 Uhr Christfeier mit kleinen Kindern, 18.00 Uhr Familienchristmette, 22.00 Uhr Christmette m. d. span. Gemeinde
Samstag, 25.12.: 10.00 Hl. Messe, 11.15 Spaniermesse
Sonntag, 26.12.: 10.00 Hl. Messe 12.00 Taufe span. Mission
Mittwoch, 29.12.: 15.00 Rosenkranzgebet
Freitag, 31.12.: 18.00 Jahresabschlussmesse
Samstag, 01.01.: 10.00 Hl. Messe, 18.00 Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 02.01.: 10.00 Hl. Messe
Mittwoch 05.01.: 15.00 Rosenkranzgebet
Donnerstag, 06.01.: 19.00 Hl. Messe

Freie evangelische Gemeinde Remscheid-Lennep
www.feg-remscheid-lennep.de
Sonntag, 19.12.: 10.30 E. Voigt Gottesdienst *
Freitag, 24.12.: 15.00 E. Voigt Outdoor Weihnachtsgottesdienst für Familien mit kleineren Kindern, 16.00 E. Voigt Christvesper im Saal (für beide Gottesdienste am Hl. Abend bitte anmelden unter www.fegremscheidlennep.church-events.de/ oder unter 0202 69836560)
Sonntag, 26.12.: 10.30 E. Voigt Gottesdienst mit Abendmahl *
Sonntag, 02.01.: 10.30 Lukas Schülbe Gottesdienst *
*Präsenzgottesd., parallel über You Tube.

LÜTTRINGHAUSEN / LENNEP: Neuapostolische Kirche
www.nak-wuppertal.de
Sonntag: 10.00 Gottesdienst
Mittwoch: 19.30 Gottesdienst



Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

Im Notfall: Ärzte, Kinderärzte, Tierärzte vom 16.12.2021 bis 6.01.2022

- Kinderambulanz**
Sana-Klinikum ab 16 Uhr, Telefon 13 86 30 oder 13 86 83
Zahnärztlicher Notdienst
Tel.: (01805) 98 67 00
- Kinderärztlicher Notdienst:**
Fr. 17.12, Sa. 18.12. und So. 19.12. sowie Mi. 22.12. von 09 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Praxis Kirchner/Sprenger
Rosenhügelerstr. 2a
42859 Remscheid
Telefon: 29 26 20
- Fr. 31.12, Sa. 01.01. und So. 02.01. sowie Mi. 05.01.** von 09 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
MVZ Sana Arztpraxen Remscheid, ZP Pädiatrie,
Peterstr. 20,
42853 Remscheid,
Telefon: 2 90 11
- Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum,**
Burger Straße 211,
Mi. u. Fr. 15-21 Uhr;
Sa., So. und Feiertage 10-21 Uhr
Tel.: 021 91 / 13-23 51
- Tierärztlicher Notdienst:**
Sa. 18.12. 14 - 20 Uhr
So. 19.12. 08 - 20 Uhr
- Dr. S. Kolb**
Südstraße 8
42929 Wermelskirchen
Telefon 0 2193 / 50 07 67
- Fr. 24.12. 14 - 20 Uhr**
E. Bürgener
Thomas-Mann-Straße 20
42929 Wermelskirchen
Tel. 0 21 96 / 97 30 97
- Sa. 25.12. 14 - 20 Uhr**
J. Gorzel
Hastenerstr. 49
42855 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 46 04 255
- So. 26.12. 14 - 20 Uhr**
Dr. C. Capellmann
Blumenstr. 44-46
42897 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 4 14 20
- Fr. 31.12. 14 - 20 Uhr**
U. Schmitt
Pohlhauser Str. 76
42929 Wermelskirchen
Telefon 02196 / 88 999 55
- Sa. 01.01. 14 - 20 Uhr**
Anke Paas
Rosenstraße 13
42857 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 7 09 00
- So. 02.01. 14 - 20 Uhr**
Tierarztpraxis Remscheid-Süd
Burger Str. 108
42859 Remscheid
Tel. 02191 / 42 20 667

Apotheken-Notdienst vom 16.12.2021 bis 6.01.2022

- Donnerstag, 16.12.:**
Bären Apotheke Alleestraße
Alleestr. 94
Telefon: 2 23 24
- Freitag, 17.12.:**
Pinguin-Apotheke am Markt
Alleestr. 2
Telefon: 2 80 16
- Samstag, 18.12.:**
Adler-Apotheke
Alleestr. 11
Telefon: 92 30 01
- Sonntag, 19.12.:**
Kreuz-Apotheke
Kreuzbergstr. 10
Telefon: 69 47 00
- Montag, 20.12.:**
Bergische-Apotheke OHG
Kölner Str. 74
Telefon: 60641
- Dienstag, 21.12.:**
Apotheke am Henkelshof
Hans-Potyka-Str. 16
Telefon: 96 34 99
- Mittwoch, 22.12.:**
Regenbogen-Apotheke im Kaufland
Presover Str. 20
Telefon: 69 49 50
- Donnerstag, 23.12.:**
Süd-Apotheke
Keilbecker Str. 62
Telefon: 3 17 19
- Freitag, 24.12.:**
Apotheke am Bismarckplatz
OHG
Poststr. 15
Telefon: 66 20 21
- Samstag, 25.12.:**
Apotheke am Hasenberg
Hasenberger Weg 43A
Telefon: 66 10 27
- Sonntag, 26.12.:**
Röntgen-Apotheke
Kirchplatz 7
Telefon: 6 19 26
- Montag, 27.12.:**
Apotheke im Allee-Cente
Alleestr. 74
Telefon: 4 92 30
- Dienstag, 28.12.:**
easyApotheke Lennep
Wupperstr. 17
Telefon: 46 96 90
- Mittwoch, 29.12.:**
Punkt-Apotheke
Alleestr. 68
Telefon: 69 28 00
- Donnerstag, 30.12.:**
Bergische-Apotheke OHG
Kölner Str. 74
Telefon: 6 06 41
- Freitag, 31.12.:**
Vitalis-Apotheke
Hammesberger Str. 5
Telefon: 5 89 10 25
- Samstag, 01.01.:**
Falken-Apotheke
Barmer Str. 17
Telefon: 5 01 50
- Sonntag, 02.01.:**
Pinguin-Apotheke am Markt
Alleestr. 2
Telefon: 2 80 16
- Montag, 03.01.:**
Bären Apotheke Zentrum Süd
Rosenhügeler Str. 2A
Telefon: 6 96 08 60
- Dienstag, 04.01.:**
Kreuz-Apotheke
Kreuzbergstr. 10
Telefon: 69 47 00
- Mittwoch, 05.01.:**
Adler-Apotheke
Alleestr. 11
Telefon: 92 30 10
- Donnerstag, 06.01.:**
Vieringhauser-Apotheke
Vieringhausen 75
Telefon: 7 17 00

Die Termine finden Sie auf die Seite 4



FLEISCHEREI NOLZEN
Die feine bergische Art

Im Namen des gesamten Teams rund um Familie Weber möchten wir uns für die Treue, Ruhe und das Vertrauen, welches Sie in diesen Zeiten aufbringen bedanken!

Auch unserem Team gilt besonderer Dank!

Wir wünschen Ihnen Gesundheit & besinnliche Weihnachten!

Geschlossener Jahnplatz sorgt für Frust

Weil es kein Personal gibt, das als Platzwart fungieren kann, haben Freizeitsportler das Nachsehen.



In 2017 wurde der Jahnplatz mit einem zwölf Meter hohen Ballfangzaun ausgestattet, um Belästigungen der Anwohner künftig zu vermeiden.

Foto: LLA-Archiv

VON ANNA MAZZALUPI

Ein neugestalteter Platz, der am Wochenende nicht genutzt werden kann – das sorgt bei Martin Hebbinghaus für Frust. Denn sein 13-jähriger fußballbegeisterter Sohn muss, statt mit Freunden auf dem nahegelegenen Jahnplatz zu kicken, erst zum Hackenberg oder nach Reinshagen gebracht werden, um seiner Leidenschaft nachgehen zu können. Das kann so nicht sein, findet der Lüttringhauser Vater und wandte sich deshalb mit seinem Anliegen in der Einwohnerfragestunde an die Bezirksvertretung (BV) Lüttringhausen.

Teure Angelegenheit

Hebbinghaus setzt sich dafür ein, dass die Anlage vor allem am Wochenende für Freizeitsportler besser zugänglich ist.

Der Jahnplatz sei dann nämlich häufig geschlossen, kann so also nicht genutzt werden. „Es ist viel Geld ausgegeben worden, um den Platz attraktiver zu machen“, betonte er. Und die Anlage sei doch für die Allgemeinheit gedacht. Dass er nun wegen einer Anwohnerin geschlossen sei, empfinde er als Schildbürgerstreich. Ein Blick zurück: Vor gut drei Jahren drohte eine komplette Schließung der Sportanlage. Der Ballfangzaun war zu niedrig, eine Anwohnerin drohte mit einer Klage. Denn immer wieder verursachten überfliegende Bälle Schäden an ihrem Haus und Eigentum. Zusätzlich beraten die Kicker regelmäßig unerlaubt das Privatgrundstück, um ihre Bälle zurückzuholen. Das sollte ein Ende haben. Die Stadt musste umgehend reagieren, denn die Lüttringhauserin hat einen rechtlichen Anspruch. Der acht Meter hohe Zaun wurde 2019 für Kosten in Höhe von 81.000 Euro durch einen neuen zwölf Meter hohen Ballfangzaun ersetzt. Zusätzlich wurde für die Sommermonate ein Sicherheitsdienst engagiert, um gegen möglichen Hausfriedensbruch vorgehen zu können. Seit dem Ärger um den Ballfangzaun und Lärmbelästigungen ist der Platz nur nutzbar, wenn auch ein Platzwart da ist. Denn regelmäßig würden sonst illegale Grillparties auf dem Rasen stattfinden. Jugendliche kletterten mit Ghettoblastern ausgestattet über den Zaun, erläuterte Sportamtsleiter Martin Sternkopf in der BV-Sitzung. Das sei auch Grund, warum die Sportstätte weiterhin nur bei Anwesenheit des Platzwartes zugänglich sei. „Wir sind

der Lage noch nicht richtig Herr geworden“, räumte er ein. Ohne Personal geht es seiner Meinung nach nicht. Doch daran mangelt es in der Abteilung. Er sicherte zu, sich den Personalplan genauer anzuschauen und zu prüfen, ob er noch optimiert werden könnte. Zudem will er das Thema auch im Sportausschuss aufnehmen. Im kommenden Jahr will er der BV erste Ergebnisse liefern. Martin Hebbinghaus will auf jeden Fall am Thema dranbleiben. Obwohl er bereits vor der Sitzung telefonisch Kontakt zu Martin Sternkopf hatte, habe er im Gremium zum ersten Mal gehört, dass es am Personalmangel liege. Der Anwohner hofft, dass sich vielleicht auch alternative Lösungen finden lassen, beispielsweise eine häufigere Kontrolle durch das Ordnungsamt.

der Lage noch nicht richtig Herr geworden“, räumte er ein. Ohne Personal geht es seiner Meinung nach nicht. Doch daran mangelt es in der Abteilung. Er sicherte zu, sich den Personalplan genauer anzuschauen und zu prüfen, ob er noch optimiert werden könnte. Zudem will er das Thema auch im Sportausschuss aufnehmen. Im kommenden Jahr will er der BV erste Ergebnisse liefern. Martin Hebbinghaus will auf jeden Fall am Thema dranbleiben. Obwohl er bereits vor der Sitzung telefonisch Kontakt zu Martin Sternkopf hatte, habe er im Gremium zum ersten Mal gehört, dass es am Personalmangel liege. Der Anwohner hofft, dass sich vielleicht auch alternative Lösungen finden lassen, beispielsweise eine häufigere Kontrolle durch das Ordnungsamt.

Knapp 7.000 Euro für den Lütterkuser Sternenglanz

Corona zum Trotz haben die Menschen im „Dorf“ großzügig für ihre Weihnachtsbeleuchtung gespendet. 6.986 Euro sind bislang zusammengekommen.

(red) Erneut zeigen die Lüttringhauser Zusammenhalt und trugen bis zum vergangenen Sonntag beeindruckende 6.986 Euro für die Weihnachtsbeleuchtung im „Dorf“ zusammen. Damit zeigen die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und zahlreiche Unternehmen erneut Gemeinschaftssinn, werden doch die Beleuchtung durch die Herrnhuter Sterne und der angestrahlten Kirchen ausschließlich durch bürgerschaftliches Engagement getragen. Insofern bedankt sich der Heimatbund Lüttringhausen, der seinerzeit die Anschaffung der Sterne initiierte und sich seither alljährlich um die Installation, Instandhaltung und den Betrieb der Beleuchtung kümmert, ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spen-



dern. In den letzten 14 Tagen haben gespendet: Heinz-Joachim und Irmgard Kohl-Esterle, Klaus und Elfi Everling, Christian und Heike Terliesner, Gertrud Mischka, Stefan

Hedfeld, Hans Werner Büddicker, Fritz Nebeling + Sohn GmbH + Co. KG, Norbert und Petra Nitschke, Konrad Brendler, Gottfried und Gerda Ripsch, Georg und Cornelia Hahn, Ulrike Gerda Knoll, Wolfgang und Brigitte Heichel, Karlheinz und Ulrike Meermagen, Alexander und Petra Röhrig, Wilfried und Elke Pruß, Wolfgang und Karin Birkenstock, Frau Pieper, Roland und Gabi Rathert, Gustel Harnischmacher, Mathias Fleischmann, Renato Spocchia und Linda C. Schumacher-Spocchia, Christel Elfriede Heuser, Siegfried Thiele, Volksbank im Bergischen Land eG, Robert Julius und Michaela Braun, Reinhard Bergander, Detlef Hennig, Sönke und Anke Görke, Hans-Eberhard und Hannelore Hagemeyer, Wilfried Josef Henning, Jürgen W. und Mechthild Mück-

ler, Hildegard Raddatz, Johanna Mosblech, Manfred Diederichs und Christina Große Hering.

Weitere Spenden sind willkommen. Zuwendungen unter dem Stichwort „Weihnachtsbeleuchtung“ können auf die Konten des Heimatbund-Fördervereins e.V. bei der Sparkasse Remscheid IBAN DE66 3405 0000 0000 222224 oder bei der Volksbank im Bergischen Land IBAN DE22 3406 0094 0004 6398 11 eingezahlt werden. Bitte bei der Spende die Adresse angeben. Bis 200 Euro gilt der Kontoauszug als Spendenbescheinigung. Sofern die Spender nicht ausdrücklich widersprechen, werden ihre Namen ohne Nennung des Spendenbetrags im Lüttringhauser/Lennep Anzeiger veröffentlicht.

Roland
RATHERT
Sanitär
Heizung
Bad-Design
Telefon 0 21 91 / 95 31 10
Mobil 01 72 / 2 16 14 81

ABUS
Security Tech Germany
Jede Minute ein Einbruch.
Sichern Sie Ihr Eigentum!
Besuchen Sie unsere Musterausstellung
RUHL
Einbruchschutz Fenster Türen Garagentore
Reparatur-Service
Telefon 0 21 91 / 8 42 27 16
www.ruehl-technik.de
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

Lüttringhauser
Lennep Anzeiger
Immer aktuell und total lokal!
Gertenbachstr. 20 · 42899 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 5 06 63
www.lettringhauser-anzeiger.de

GENUSSBOTSCHAFTER IN LENNEP/LÜTTRINGHAUSEN GESUCHT!

- VERKÄUFER/-INNEN (m/w/d)
- MITARBEITER
SYSTEMGASTRONOMIE (m/w/d)
HOTELGASTRONOMIE (m/w/d)
- AZUBI FACHVERKÄUFER (m/w/d)

STARTPRÄMIE

von bis zu
**2.000
EUR**

EINFACH ONLINE BEWERBEN:
WWW.EVERTZBERG.DE/KARRIERE

JOB-HOTLINE: 02191-3621850

Bäckerei
Evertzberg
mag ich!

*Startprämie von 2.000 € für Voll- und Teilzeitmitarbeiter sowie 500 € für Azubis nach Beendigung der 6-monatigen Probezeit.

ROLLADEN
EINER
T
Z

Rolltore · Rollgitter
Rollos · Jalousien
Markisen · Fenster
Neuanlagen · Reparatur

Meisterbetrieb
Rolladen Reinertz GmbH
☎ (02191) 589 49 38 oder (0202) 71 12 63

Häusliche Krankenpflege
teampflege
Pflegen Wissen Sorgfalt

25 Jahre
Ihr Pflegedienst
in Lüttringhausen



Telefon: 0 21 91 / 95 34 64, E-Mail: info@team-pflege.de
42899 Remscheid, Beyenburger Straße 26

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022

Basar

Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!
ImmobilienCenter
 02191 16-7487
 www.stadtparkasse-remscheid.de

**Wir kaufen Wohnmobile +
 Wohnwagen.** 0 39 44 - 3 61 60
 www.wm-aw.de (Fa.)

Fünfköpfige Familie sucht freistehendes Haus, Reihenh. oder Doppelhaush., mit Garten u. mögl. Keller im Raum Lennep/Lüttringhausen zum Kauf.
Mobil: 01578 / 5 55 51 95

Büro- und Lager-/Hallenflächen in diversen Größen im Industriegebiet RS-Lüttringhausen-Großhülsberg zu vermieten.
Anfragen an Chiffre 439

Stellenangebote

Wir suchen Reinigungskraft (m/w/d) für unserer Büroräume, 3 x wöchentlich, flexibel
Tel.: 0202 / 97 67 172

Älterer Herr sucht Reinigungskraft f. Haushalt/Treppenhaus alle 14 Tage
In Lüttringh., Tel: 66 53 17

Reinigungskraft (m/w/d) für RS-Lüttringh. gesucht.
 AZ. 10 Std/W. flexibel.
 I. M. Gebäudemanagement
Tel: 02372/9359625
Mail: im-jobs@outlook.de

Verschiedenes

Zahlen 100,- Euro für Altfahrzeuge, Abholung kostenlos.
Telefon 0 20 58 - 7 36 55

Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel. Tel. 01 70 / 1 12 52 62
 www.traumferienhaus-carolinensiel.de

harmraum
 Trauerbegleitung harmraum
 Brigitte Fröhlich
 Gertenbachstr. 26
 42899 Remscheid
 Tel. 02191 - 69 19 040
 Mobil 0163 153 76 96
 Mail harmraum@gmx.biz

Erfahrene Pädagogin erteilt Nachhilfe in Deutsch Sek I und Deutsch als Zweitsprache.
 Einzelunterricht
Tel: 0178 615 64 35
 und-jetzt-du@gmx.de

Und sonst ...

Corona: Aktuelle Gesundheitslage

(red) Die Sieben-Tage-Inzidenz in Remscheid liegt Stand 15.12. bei 388,3. Laut Gesundheitsamt gibt es aktuell 711 Remscheiderinnen und Remscheider, die an Covid-19 erkrankt sind und sich in angeordneter Quarantäne befinden. 582 Personen stehen als Verdachtsfälle unter häuslicher Quarantäne. In den Krankenhäusern werden derzeit 29 an Covid-19 erkrankte Personen behandelt, davon sind 9 intensivpflichtig. Fünf Patienten müssen invasiv beatmet werden. Insgesamt sind 200 Todesfälle vor Ort im Zusammenhang mit einer Corona-Infektion zu beklagen

Moderna auch für unter 30-Jährige

(red) Das Land NRW hat mit dem 10. Impferlass geregelt, dass auch Personen unter 30 Jahren Impfungen mit dem Impfstoff der Firma Moderna erhalten können. Bisher war hier nur gemäß der aktuellen Empfehlung der Ständigen Impfkommission der Impfstoff der Firma BioNTech vorgesehen. Da die Europäische Arzneimittelagentur diese Einschränkung nicht vorsieht, hat das Land nun – mit Blick auf das dynamische Infektionsgeschehen und die nur beschränkte Verfügbarkeit von BioNTech - den Impfstoff der Firma Moderna für Erst-, Zweit- und Drittimpfungen ab 18 Jahren freigegeben. Voraussetzung sind eine ärztliche Aufklärung und eine Risikoakzeptanz der zu impfenden Person. Danach richtet sich auch die Impfstelle der Stadt Remscheid im Gesundheitszentrum Süd.

Voiceemble virtuell



(red) Der Chor „Voiceemble“ unter Leitung von Astrid Ruckebier gibt sein diesjähriges Weihnachtskonzert in der Kirche Heilig Kreuz in Lüttringhausen. Wegen der aktuellen pandemischen Lage wird nur ein kleines, geladenes Publikum unter 2G-Plus-Bedingungen anwesend sein. Alle anderen Interessierten haben die Gelegenheit, dem Programm im Livestream zu folgen. Dazu muss lediglich der QR-Code gescannt oder die Chor-Homepage www.voiceemble.jimdofree.com besucht werden.

Das Konzert findet statt am Sonntag, 19. Dezember, ab 17 Uhr.



Donnerstag, 16. Dezember

19 Uhr, Bürgerhaus Süd, Auguststraße 24

Vortrag Briefmarken-Sammler-Verein
 (red) Der Briefmarken-Sammler-Verein Remscheid 1935 lädt zu einem Vortrag zum Thema „Zwangszuschlagsmarken/ Wohnungsbaumarken“ ein. Gäste sind willkommen, es gilt die 2G-Regel mit entsprechendem Nachweis.

Samstag, 18. Dezember

ab 14 Uhr, Rathaus Remscheid, Theodor-Heuss-Platz
Weihnachtliche Klänge vom Rathaussturm

(red) Die Brüder Sebastian und Marc Brüninghaus blasen vor der Kulisse des Remscheider Weihnachtstreffs weihnachtliche Lieder auf ihren Trompeten. Dazu gibt es einen Livestream die über die offizielle Facebookseite der Stadt Remscheid <https://www.facebook.com/StadtRemscheid>.

18 Uhr, evang. Kirche Lüttringhausen, Ludwig-Steil-Platz
Musik zur Weihnacht

(red) Zu einer knappen Stunde weihnachtlicher Musik lädt der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen ein. Zu hören sein wird bekannte adventliche und weihnachtliche Musik – in gewohnter Klangart und in neuen Zusammenstellungen. Abgerundet wird das Programm durch Auszüge aus der Originalkomposition „Der kleine Prinz“ für Posaunenchor nach Antoine de Saint-Exupéry von Dieter Wendel. Es gilt die 2G-Regel mit Nachweis. Um Verzögerungen des Beginns wegen der Einlasskontrollen zu vermeiden, wird um frühzeitiges Erscheinen gebeten. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.

Sonntag, 19. Dezember

10 bis 16 Uhr, Fitness-Zentrum Injoy, Robert-Schumacher-Straße 5
Impfaktion

(red) Fünf Remscheider Ärztinnen und Ärzte verabreichen Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen für Personen ab 12 Jahren ohne Termin. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre müssen von einem Sorgeberechtigten begleitet werden. Geboostert wird ab dem 18. Lebensjahr. Bitte Mund-Nasenschutz tragen, Abstand halten, Personalausweis, Aufklärungsbogen und Anamnese-/Einwilligungsbogen (www.remscheid.de) sowie Impfpass – sofern vorhanden – mitbringen.

17 Uhr, Klosterkirche, Klostersgasse 8
Weltklassik am Klavier

(red) Die international renommierte Konzertpianistin Sofja Gülübadamova erzählt mit Werken von Zemlinsky, Grieg und Mendelssohn-Bartholdy klangvolle, poetische Musikgeschichten. Für den Konzertbesuch gilt die 2Gplus-Regel, bitte auch die aktuellen Corona-Bestimmungen beachten. Ausgenommen von der Testpflicht sind Gäste mit einer aktiven Drittimpfung. Entsprechende Nachweise sowie eine FFP2 Maske sind mitzubringen. Reservierungen über E-Mail an info@weltklassik.de oder unter 0211/ 9 36 50 90. Tickets kosten 25 Euro, für Studenten 15 Euro, für Jugendliche bis 18 Jahren ist der Eintritt frei.

Freitag, 24. Dezember

Posaunenmusik am Heiligen Abend

(red) Der CVJM Posaunenchor Linde wird wieder an Heiligabend und zu den angegebenen Zeiten an den aufgeführten Stellen für jeweils 15 Minuten Weihnachtslieder spielen. Herzlich willkommen sind Zuhörer und Mitsänger. Die Zeiten sind ungefähre Anhaltswerte: 10.30 Uhr Start am Jugendheim Linde (ehem. Kindergarten), 10.45 Uhr Marscheid, 11.10 Uhr Werbsiepen, 11.30 Uhr Jägerhaus, 11.55 Uhr Herbringhausen (Ortsmitte), 12.20 Uhr Wefelpütt, 12.45 Uhr Großhülsberg und 13 Uhr Oberlinde.

Sonntag, 26. Dezember

15 Uhr, Röntgen-Museum, Schwelmer Straße
Öffentliche Führung

(red) Das Team der Museumsführer und -führerinnen bietet eine rund 60-minütige Führung für bis zu 10 Personen durch das Museum an. Die Teilnahme kostet 5 Euro für Erwachsene, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren zahlen einen Euro. Der Museumseintritt ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Eine weitere Führung gibt es am 2. Januar.

Freitag, 31. Dezember

12.30 Uhr, Stadion Reinshagen
Remscheider Silvesterlauf

(red) Der Reinshagener TB und der Lüttringhauser TV richten wieder den Silvesterlauf aus. Gelaufen wird auf einer 14 Kilometer langen Wendepunktstrecke. Start ist am Stadion Reinshagen. Die Anmeldung ist bereits unter www.silvesterlauf.de freigeschaltet. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Volksbank im Bergischen Land.

Sonntag, 9. Januar

18 Uhr, Teo Otto Theater, Konrad-Adenauer-Straße 31-33
Neujahrskonzert »Nach Spanien im Dreiviertelakt«

(red) Beschwingt und mit „Olé“ läuten die Bergischen Symphoniker unter Leitung von Generalmusikdirektor Daniel Huppert das Neue Jahr ein.

Das Publikum kann sich auf eine geballte Ladung Temperament mit der jungen baskischen Sopranistin Naroa Intxausti freuen, die charmant unter anderem Glanzstücke der Zarzuela, der typisch iberischen Operette, präsentiert. Unterhaltung, Heiterkeit und natürlich schwungvolle Melodien der Wiener Walzerkönige zum neuen Jahr! Tickets zum Preis von 28 Euro (Jugendticket 6,50 Euro) unter 16 26 50 oder online www.teo-otto-theater.de

Montag, 10. Januar

19.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Hardtstraße 14
Ökumenischer Hasenberger Gesprächskreis

(red) Der Auftakt der Hasenberger Gespräche widmet sich dem Thema „Ehe - Vertrauen wächst ... - was leistet eigentlich der Bund für's Leben heute?“ Referent ist Thomas Otten. Der Vorbereitungskreis bittet um Anmeldung über Telefon 88 23 45 oder per Mail an hj.roth@t-online.de und um Beachtung der geltenden Corona-Regeln.

Mittwoch, 12. Januar

14 Uhr, Quartierstreff Klausen, Karl-Arnold-Straße 4a
Vorbereitungstreffen Stadteilfest 2022

(red) Die Schlawiner laden zur Ideenschmiede für das nächste Stadteilfest in Klausen ein. Es wird um eine verbindliche Anmeldung unter Telefon 69 13 878 oder per Mail an anja.westfal@dieschlawiner.de gebeten. Unter den jetzigen Voraussetzungen der Corona-Schutz-Verordnung wird das Treffen in Präsenz unter der 2G-Regel stattfinden.

19.30 Uhr, kath. Jugendfreizeitheim, Richard-Pick-Straße 4
Vorbereitung auf den Bergischen 24-Stunden-Lauf

(red) Am 11. und 12. Juni 2022 soll es wieder einen Bergischen 24-Stunden-Lauf in Lüttringhausen geben. Dazu lädt das Orgateam zu einem ersten Infotreffen ein. Bitte dazu anmelden auf info@bergischer24stundenlauf.de.

19.30 Uhr, Teo Otto Theater, Konrad-Adenauer-Str. 31 - 33
6. Philharmonisches Konzert

(red) Die französisch-armenische Geigerin Chouchane Siranossian und der australische Dirigent Nicholas Milton präsentieren mit den Bergischen Symphonikern einen facettenreichen Konzertabend. Beethovens Leonore-Ouvertüre liefert einen temperamentvollen und kontrastreichen Einstieg, Max Bruch schrieb mit seinem ersten Violinkonzert einen legendären Hit. Die fünfte Symphonie von Jean Sibelius ergänzt das Programm um großformatige orchestrale Klänge. Tickets zum Preis von 28 Euro (Jugendticket 6,50 Euro) unter 16 26 50 oder online www.teo-otto-theater.de

Mittwoch, 16. Februar

18 Uhr, Stadteilkonferenz Lüttringhausen

(red) Der Termin für die nächste Stadteilkonferenz Lüttringhausen wurde vom 9. auf den 16. Februar 2022 verschoben.

Immer dienstags

16.30 bis 18 Uhr, Sporthalle Röntgen-Gymnasium
Einrad-Fahren im „Frisch auf Lennep“

(red) Die Einradfahrer des TV „Frisch Auf“ Lennep suchen Verstärkung. Egal ob Einsteiger oder Fortgeschrittene, jeder ist herzlich willkommen. Nach dem Aufwärmen steht ein gemeinsames Trainingsprogramm mit Tricks, Parcour und Hockes auf dem Plan.

Am Ende hat jeder Zeit zum freien Fahren. Es gibt viel Platz und man darf gerne drei Mal zum „Schnuppern“ kommen. Geeignet ab einem Alter von sechs Jahren. immer Dienstags 16.30-18.00 Uhr in der Sporthalle am Röntgen-Gymnasium. Weitere Informationen unter E-Mail info@frischauf-lennep.de.

„2G-Regel“ in der Stadtbibliothek

(red) Für den Besuch der Remscheider Zentralbibliothek und der Stadteilkonferenzen Lennep und Lüttringhausen gilt die sogenannte „2G-Regel“. Die Kundinnen und Kunden müssen vollständig geimpft oder genesen sein und am Eingang den entsprechenden Nachweis und ein Ausweisdokument bereithalten. Kinder bis einschließlich 15 Jahre sind von dieser Regelung ausgenommen.

Die Terminhinweise berücksichtigen die Nachrichtenlage bis zum Redaktionsschluss am 15. Dezember 12 Uhr. Aufgrund der pandemischen Lage beachten Sie bitte die aktuellen Hinweise der Veranstalter.

BERGISCHER FIRMENBLICK

<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Auto</h3> <div style="background-color: #e91e63; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Auto-Service Poniewaz oHG Kfz. - Meisterbetrieb Dreherstraße 17 - 42899 Remscheid Telefon 021 91 / 78 14 80 oder 5 58 38 www.subaru-remscheid.de Reparatur aller Marken, Unfallschäden, Glasreparatur, Diagnose, Service, Inspektion etc. </div> <div style="background-color: #e91e63; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> KFZ-CENTER A. Schmidt e.K. Inh. Matthias Dannaks Reparatur aller Fabrikate Jeden Dienstag + Mittwoch: TÜV + AU Ringstraße 61b - 42897 RS-Lennep Telefon 0 21 91 / 66 31 32 </div> <div style="background-color: #e91e63; color: white; padding: 5px;"> Gotzmann Computer Verkauf und Reparatur von PCs und Notebooks Kölner Straße 71 42897 Remscheid Telefon: 0 21 91 - 461 63 70 www.gotzmanncomputer.de </div>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Computer</h3>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Computer</h3>
<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Elektrotechnik</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> ELEKTRO HALBACH Haushaltsgeräte, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen Ihr neueba - Fachhändler für Lüttringhausen Friedenshort 4, 42369 Wuppertal Fon 02 02 - 46 40 41 </div>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Fenster / Türen / Tore</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Aufmaß, Einbau, Lieferung - Alles aus einer Hand. </div> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px;"> Bauelemente Duck Fenster ; Türen ; Garagentore info@bauelemente-duck.de Telefon: 01 51 / 23 49 60 48 </div>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Gesundheit</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Remscheid-Lennep Kölner Straße 64 Telefon (02191) 589 19 99 kieser-training.de </div> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px;"> KIESER TRAINING IA ZU EINEM STARKEN KÖRPER </div>
<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Palliative Versorgung</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> SAPV Remscheid Palliativversorgung Den letzten Weg gemeinsam gehen 02191 23 55 711 www.sapv-rs.com </div>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Schrotthandel</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> TAMM GMBH Schrott - Metalle Container für Schutt und Müll Gasstraße 11, 42369 Wuppertal Tel. (02 02) 4 69 83 72 </div>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Tagespflege</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Beim Lenchen SENIEN-TAGESPFLEGE MIT ♥️ </div> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px;"> RITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID TEL. 0151 15 777 183 WWW.BEIMLENCHEN.DE </div>
<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Trauerbegleitung</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <i>harmraum</i> Trauerbegleitung harmraum Brigitte Fröhlich Gertenbachstr. 26 42899 Remscheid Tel. 02191 - 69 19 040 Mobil 0163 153 76 96 Mail harmraum@gmx.biz </div>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Umzug</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> »Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken« BREER International GmbH Umzüge In- und Ausland Möbellagerung, Möbelaufbauaufzug ☎ (021 91) 9272 82 </div>	<h3 style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 2px;">Zeitung</h3> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Lüttringhauser Lenneper Anzeiger Immer aktuell und total lokal! </div> <div style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px;"> Gertenbachstr. 20 · 42899 Remscheid Telefon: 02191/50663 www.luettringhauser-anzeiger.de </div>

Impressum

Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.
www.heimatbund-luettringhausen.de
 Verlag: LA Verlags GmbH,
 Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid

Redaktion: Katja Weinheimer (verantwortlich)
 Stefanie Bona
 Telefon (02191) 50663 · Fax 54598
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de
www.luettringhauser-anzeiger.de

Marketing/Konzeption: Eduardo Rahmani
 Rechnungswesen und Verwaltung:
 Gabriele Sander, Telefon (02191) 50663
 Druck: Rheinische DruckMedien GmbH
 Gesamtauflage: 25.000

Anzeigenberatung: Rosemarie Emde
 E-Mail: anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de
 Telefon: (02191) 5 06 63
 Telefax: (02191) 5 45 98

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 55, ab 1. Januar 2021. Bezugspreis 95,20 € inkl. MwSt. jährlich bei Postzustellung. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Angaben ohne Gewähr.

Der Lüttringhauser/Lenneper Anzeiger erscheint am 1. und 3. Donnerstag des Monats.
Nächste Ausgabe:
Donnerstag, 06. Januar 2022

Hilfe von Mensch zu Mensch

Der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes in Lenneper feierte in diesem Monat im kleinsten Kreis sein 125-jähriges Jubiläum. Nicht nur pandemiebedingt ein schwieriger Augenblick.



DRK-Ortsverein-Vorsitzender Thomas Kuwan-Grah (l.), Alexandra Grah und der zweite Vorsitzende Dr. Dieter Temmen blicken stolz auf die Vergangenheit, aber auch sorgenvoll in die Zukunft.

Foto: Segovia

VON CRISTINA
SEGOVIA-BUENDÍA

Der DRK Ortsverein Lenneper erlebt derzeit seine schwächste Phase: Eine Hand voller Aktive und sinkende Mitgliederzahlen lähmen das Ehrenamt. Mit Wehmut blickt Dr. Dieter Temmen, zweiter Vorsitzender des Lenneper DRK, daher auf die Chronik des Ortsvereins zurück: 1896 als eine der ersten Sanitätskolonnen in der damals noch eigenständigen und vergleichsweise wohlhabenden Kreisstadt Lenneper gegründet, erlebte der Ortsverein viele wichtige Meilensteine: Wegweisende Hilfsmittel wie etwa die erste fahrbare Krankentrage, die heute im Röntgen-Museum ausgestellt ist, oder Krankenträger für Güterwaggons mit einer Kapazität für 16 Verletzte wurden in Lenneper erfunden und patentiert.

Reanimation funktioniert nicht digital
25 Bürger schlossen sich da-

mals zusammen, um nach den Erlebnissen und Erfahrungen des Deutsch-Französischen Krieges 1870/71 die medizinische Versorgung bei Katastrophen und Kriegen sicher zu stellen. Besonders im Ersten und wenige Jahre später im Zweiten Weltkrieg hatte das DRK viel zu tun und gewann durch ihre Aktivität an Bedeutung und Zuspruch. Gestartet mit 25 Mitgliedern zählte der Ortsverein um 1921, also nach dem Ersten Weltkrieg, bereits 72 Mitglieder. 1971 waren es 80, die Hoch-Zeit des Lenneper DRKs. Denn seitdem sinken die Zahlen beachtlich, wie Temmen bedauert. „1996 hatten wir 26 Aktive, dafür aber noch 10.000 passive Mitglieder in Remscheid, was uns finanziell absicherte.“ 2019 dagegen waren es nur noch neun Aktive und knapp 1.800 passive Mitglieder. Einen negativen Beitrag dazu habe der Wegfall der Wehrpflicht geleistet. Früher fanden über den Ersatzdienst noch einige junge

Menschen den Weg zum DRK, heute ist es deutlich schwieriger. Aktuell, verrät Vorsitzender Thomas Kuwan-Grah, zählt das Lenneper DRK sechs aktive Mitglieder. „Das Ehrenamt wird damit schwieriger“, urteilt er. Und Temmen findet noch deutlichere Worte: „Ich befürchte, dass es nicht gut enden wird.“ Corona habe der Arbeit des DRK einen weiteren Schlag versetzt, da die aktiven Ehrenamtler während der Hochphase der Pandemie keine Einsätze fahren durften, eine wichtige Einnahmequelle für den Ortsverein.

„Vieles wurde online abgewickelt, doch die Arbeit des DRK verträgt sich nicht mit der Digitalisierung. Bei uns funktioniert das Homeoffice nicht. Reanimationen und Erste-Hilfe werden direkt vor Ort gebraucht, von Mensch zu Mensch“, stellt Temmen klar. In Sachen Ausrüstung sei der Ortsverein zwar gut aufgestellt, allerdings würde es personell eng, wenn das DRK weiterhin

seinen diversen Tätigkeiten nachkommen will: Viermal im Jahr organisiert das Lenneper DRK die Blutspende und kümmert sich zudem bei zahlreichen Aktivitäten im Stadtteil, wie etwa beim Rosenmontagszug, Weinfest, Oktoberfest und Röntgenlauf, aber auch bei Martinszügen am Hasenberg um den Sanitätsdienst. Einen Wunsch äußert Kuwan-Grah dann doch zum 125-jährigen Jubiläum: „Wir hoffen, dass wir bald wieder mehr Mitglieder gewinnen können.“

Gut zu wissen

Das DRK in Lenneper, Mühlenstraße 14, kann allerlei Unterstützung gebrauchen. Wer sich den Einsatz als Helfer oder eine Ausbildung zum Sanitäter vorstellen kann oder als passives Mitglied finanziell helfen möchte, findet alle nötigen Kontaktdaten auf der Homepage des Ortsvereins www.drk-lenneper.de



Liebe Leserinnen, liebe Leser,
liebe Freunde des Heimatbundes,

ein Jahr neigt sich wieder dem Ende zu, was jedem einzelnen viel abverlangt hat. Auch für uns als Verein war die Zeit sehr schwierig. Wir haben ein Projekt angestoßen und auch nahezu fertigstellen können; andere Ideen sind aufgrund der Pandemielage nicht verwirklicht worden. Nach der Absage des Bürgerfestes und des Weihnachtsmarktes wollen wir nunmehr die traditionelle Veranstaltung „Kotzenbutter“ nicht absagen, sondern auf das Frühjahr verschieben. Das gleiche gilt auch für die Mitgliederversammlung, die auch aufgrund der Pandemielage im Jahr 2021 nicht stattfinden konnte.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die dem Heimatbund auch in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten haben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine frohe Weihnachtszeit, ein glückliches und zufriedenes, vor allen Dingen gesundes Jahr 2022.

Christiane Karthaus
Vorsitzende Heimatbund Lüttringhausen e.V.

ambuvita
BERATEN, BETREUEN, PFLEGEN.

Die Pflege mit Fachkompetenz und Herz
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

Alleestraße 89 42853 Remscheid
Tel.: 021 91 - 6688 76 www.ambuvita.de

*Frohe Weihnachten
und alles Gute für 2022*

Wir wünschen unseren Kunden
ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr

JOHANN
MODEHAUS

Kölner Str.12 Altstadt Lenneper - Tel. 021 91 - 6682 45

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen Ihr

Achim Axnick
Landschaftsgärtner - Techniker

Dickestraße 26
42369 Wuppertal
Tel.: (0202) 74 73 513
Fax: (0202) 74 73 509
E-Mail: info@axnick.eu



Frohliche Weihnachten
und ein gutes neues Jahr



wünschen
Friedhelm und Ursula Beele
Möbel-Fachhandel
Beerdigungs-Fachgeschäft

Wuppertal-Beyenburg
Ginsterweg 40

Telefon (02 02) 61 13 71

www.beuthel.de

C. Beuthel
Das Sanitätshaus

Das gesamte Team des Sanitätshaus
C. Beuthel wünscht Ihnen frohe Weihnachten.

Wir sagen: Danke!
Danke für die Unterstützung,
die uns alltäglich erreicht hat.
Danke für die Solidarität und
die Rücksichtnahme.



Lars Neumann
Ihr Lars Neumann
Geschäftsleitung

Die **CDU-Fraktion**
Lüttringhausen wünscht
Ihnen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr 2022

Ihre Bezirksvertreter:

Susanne Pütz

Sebastian Hahn

Gunter Galli

Andreas Stuhlmüller





Holzofen Backhaus Beckmann

Wir wünschen all unseren Kunden
frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bäckerei Beckmann GmbH & Co. KG, Kreuzbergstraße 13, 42899 Lüttringhausen, Telefon 02191-59 00 59



Ein gesegnetes
Weihnachtsfest und alle guten
Wünsche für das neue Jahr, verbunden
mit herzlichem Dank für das entgegengebrachte
Vertrauen.

**ELEKTRO
HALBACH**

Friedenshort 4 · 42369 W.-Ronsdorf · Telefon (02 02) 46 40 41
Fax 02 02 - 46 40 43 · www.elektrohalbach.de · info@elektrohalbach.de



HTV 1871

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Sportlern
des HTV ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.

Oberhütter Straße 30 · 42857 Remscheid · Tel.: 02191 80682 · info@tv-hasten.de
www.tv-hasten.de



Ich wünsche meinen Kunden, Freunden
und Bekannten ein friedvolles Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr

Elektrotechnik Frank Breest
MEISTERBETRIEB

Inh. Frank Breest
Farrenbracken 9 · 42855 Remscheid · Telefon: 02191/4607123
Handy: 01 70/2330465 · E-Mail: elektro-breest@t-online.de



Beim Lenchen
SENIOREN-TAGEPFLEGE MIT ♥️

WIR WÜNSCHEN BESINNLICHE
WEIHNACHTSTAGE UND EIN
FROHES NEUES JAHR

TEL. 0151 15 777 183
WWW.BEIMLENCHEN.DE



Lüttringhauser Turnverein 1869 e.V.
Meine Stadt, mein Dorf, mein Verein

Der LTV steht in dieser Pandemie-Zeit zusammen und wünscht
allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Der größte Lüttringhauser Verein bietet für alle Altersgruppen
Freizeitaktivitäten an: Anmelden, mitmachen, Spaß haben ...

Billard – Freizeitsport – Handball – Judo – Ju-Jitsu – Kinderturnen – Indoor Cycling – Osteoporose-Kurs
Senioren- und Wirbelsäulengymnastik – Aerobic – Leichtathletik – Nordic Walking – Runners –
Schwimmen – Taekwondo – Wasserball – Walking

Wir
wünschen
Frieden in dieser Zeit,
Stunden der Besinnlichkeit,
helle Lichter in der Dunkelheit,
eine schöne Weihnachtszeit
und ein gesundes
neues Jahr
2022.

SCHEIDER FLORISTIK
Friedhofstraße 17 ☎ 02191/52401

Aktuelle Öffnungszeiten bis Weihnachten:

Bis 23.12.21: von 09.00 Uhr – 18.00 Uhr
am 24.12.21: von 08.00 Uhr – 13.00 Uhr

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch!*



www.bergische-schmiede
Telefon: RS 590507

Dies und das zwischen den Jahren

„Zwischen den Jahren“ gibt es Veränderungen bei den Öffnungszeiten der städtischen Dienststellen, bei der Arbeitsagentur und bei den Wochenmärkten. Hier ein Überblick.

Städtische Dienststellen

(red) Die Dienststellen der Stadtverwaltung Remscheid bleiben aus Gründen der Kostenersparnis von Montag, 27. Dezember, bis Donnerstag, 30. Dezember, geschlossen. Die städtischen Kindertageseinrichtungen bleiben ebenfalls vom 27. bis 30. Dezember zu.

Jobcenter

(red) Das Jobcenter Remscheid ist vom 27. bis zum 30. Dezember wie üblich erreichbar.

Wertstoffhof Solinger Straße

(red) Der Wertstoffhof der Technischen Betriebe Remscheid (TBR) an der Solinger Straße ist vom 27. bis 30. Dezember geöffnet. Eine Terminvereinbarung erfolgt im Internet unter www.tbr-rs.de

Auch die Abfallsammlung und die Straßenreinigung arbeiten regulär.

Museen und Theater

(red) Geöffnet bleiben vom 28. bis zum 30. Dezember das Deutsche Röntgen-Museum und das Deutsche Werkzeugmuseum sowie das Teo Otto Theater passend zum Spielplan und Programm.

Öffentliche Bibliothek

(red) Die Öffentliche Bibliothek bleibt vom 24. Dezember 2021 bis 3. Januar 2022 geschlossen.

Not- und Bereitschaftsdienste

- Die Friedhofsverwaltung ist vom 27. bis zum 30. Dezember von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Auf den Friedhöfen werden Bestattungen zu den üblichen Zeiten (9 - 14 Uhr) durchgeführt.
- Im Stadesamt steht nur zur Beurkundung von Sterbefällen am 27. und am 30. Dezember jeweils von 9 bis 12 Uhr ein Notdienst zur Verfügung.
- Die Bereitschaftsdienste der Unteren Wasserbehörde, des Allgemeinen Sozialdienstes, der Wohnungsnotfälle sowie des Ärztlichen Dienstes können im Bedarfsfall über die Leitstelle der Feuerwehr unter der Rufnummer (0 21 91) 16 - 24 00 erreicht werden.

Wochenmärkte

(red) Der Wochenmarkt Lennep entfällt am 25. Dezember und am 1. Januar.
Der Wochenmarkt Lüttringhausen entfällt am 28. Dezember.
Der Wochenmarkt Untere Alleestraße entfällt am 24. und am 31. Dezember. Stattdessen findet der Markt auf der oberen Alleestraße (24. Dezember) und auf dem Theodor-Heuss-Platz (31. Dezember) statt.
Der Wochenmarkt Theodor-Heuss-Platz entfällt am 25. Dezember und am 1. Januar. Der Wochenmarkt wird von Samstag auf Freitag vorgezogen und findet deshalb am 24. und am 31. Dezember statt. Zu beachten ist die Verlegung des Wochenmarktes vom Theodor-Heuss-Platz auf die obere Alleestraße bis einschließlich 24. Dezember. Ab dem 29. Dezember kehrt der Wochenmarkt auf den Theodor-Heuss-Platz zurück.
Der Wochenmarkt Hasten (Richard-Lindenberg-Platz) entfällt am 24. und am 31. Dezember.

Agentur für Arbeit, Jobcenter Remscheid und Familienkasse

(red) Die Agenturen für Arbeit in Remscheid, Solingen und Wuppertal, die Berufsinformationszentren (BiZ) in Solingen, Kamper Str. 35 und in Wuppertal, Hünefeldstraße 10a, das Jobcenter Remscheid und die Familienkasse sind an Heiligabend (24. Dezember) und Silvester (31. Dezember) geschlossen. Die Service-Center sind an diesen beiden Tagen ebenfalls nicht zu erreichen. Folgende Servicenummern sind werktags von 8 bis 18 Uhr erreichbar:

- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer: 0800 4 5555 00
- Arbeitgeber: 0800 4 5555 20
- Familienkasse: 0800 4 5555 30

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber haben die Möglichkeit zur Online-Information: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/solingen-wuppertal/kug>. Hier steht ein umfassendes Informationsangebot zur Verfügung, das alle erforderlichen Antragsunterlagen speziell für die Unternehmen im Bergischen Städtedreieck enthält. Kurzarbeit kann online beantragt werden. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wurde eine weitere Sammeltelefonnummer eingerichtet: 0202 2828-111 - werktäglich erreichbar von 8.00 - 12.30 Uhr - gebührenpflichtig. Viele Anliegen der Agentur für Arbeit lassen sich einfach, zeit- und ortsunabhängig und bequem von zu Hause aus erledigen. Die Arbeitsagentur bittet darum, zum Beispiel für eine Vorabinformation und für die Kommunikation möglichst ihre E-Services zu nutzen.

Weihnachtsbäume werden abgeholt

(red) Noch steigt die Vorfreude auf den geschmückten Tannenbaum, doch die Technischen Betriebe Remscheid (TBR) blicken schon aufs nächste Jahr, wenn nämlich die Prachtstücke sich wieder aus den heimischen Wohnstuben verabschieden. In Lennep werden die Bäume am 10. und 11. Januar 2022 abgeholt. Lüttringhausen ist am 12. und 13. Januar dran und in Alt-Remscheid werden die Weihnachtsbäume am 15. Januar abgeholt. Die Bäume sollen abgeschmückt an den Straßenrand gelegt werden. Exemplare, die länger als 1,50 Meter sind, sollten in der Mitte durchgesägt werden. Sollte einmal ein Baum nicht abgeholt werden oder sich die Besitzer noch nicht von ihrem Weihnachtsbaum trennen wollen, bitte den Baum an der Restmülltonne einfach stehen lassen. Bei der nächsten Restmüllentsorgung werden die restlichen Bäume dann laut TBR mitgenommen.

Ein Cragg für Lenneper

Der Munsterplatz erhält ein Kunstobjekt, das den Pilgerweg symbolisiert.



Munsterplatz, Lenneper
Ansicht Richtung Westen
2.11.2021

Diese Ansicht gibt einen Ausblick auf die künftige Gestaltung des Munsterplatzes in Lenneper. Die Skulptur ist in der Mitte des Grüns geplant

Grafik: Stadt Remscheid

VON ANNA MAZZALUPI

Lenneper ist eine Pilgerstadt – und das soll man sehen. Im diesjährigen Heiligen Jakobusjahr zeigen die Lenneper Pilgerfreunde mehr Präsenz denn je. Mit der Einweihung des Jakobusplatzes inklusive Pilgerstatue im Sommer hat der Verein einen ersten großen Schritt für mehr Aufmerksamkeit getan. Doch das ist noch nicht genug. „Wir wollten noch einen draufsetzen“, erklärte Dr. Gerhard Wollnitz, zweiter Vorsitzender der Pilgerfreunde, bei einem Pressegespräch im Rathaus.

Kunst und Natur

Und es ist ein echtes Highlight: Im kommenden Jahr soll auf dem Munsterplatz in der Altstadt eine rund 3,22 Meter große und etwa 600 Kilo schwere Skulptur aus Edelstahl des weltbekannten Künstlers Tony Cragg aufgestellt werden. Der Lenneper Musikprofessor Dieter Kreidler stellte den Kontakt zum Wuppertaler Bildhauer her. Nach zwei Ortsterminen wählte Cragg den Munsterplatz als Standort aus. Von den Entwürfen der Figur, die den Pilgerweg symbolisiert und in Remscheids Partnerstadt Pirna gefertigt werden soll, waren „alle hellauf be-

geistert“, betonte Wollnitz. Nur die Frage der Finanzierung war offen. Hierbei half Karl Heinz Humpert, Vorsitzender des Kulturausschusses der Stadt. Er brachte die Pilgerfreunde mit dem Lenneper Ehepaar Lullig zusammen. Denn Gerd-Hermann und Ingrid Lullig hatten schon länger die Idee, etwas für Lennepers Attraktivität zu tun und einen Brunnen zu stiften. Das Paar ist viel gereist. Der Charme der Orte hing immer mit dem Zusammenspiel von Kunst und Natur im öffentlichen Raum zusammen. In Remscheid fehlt das. Kunst im öffentlichen Raum spiele hier bisher kaum eine Rolle, bedauert der Mäzen. „Deshalb wir waren sofort Feuer und Flamme“, berichtete er über die Reaktion zur Finanzierungsanfrage für das Cragg-Kunstwerk. „Das wird der Stadt und insbesondere Lenneper guttun und das Zentrum beleben“, ist Lullig überzeugt. Wie viel die Figur kostet, verriet die Akteure nicht. Der Preis sei aber fair, sagte Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz, der ebenfalls hochofren ist, dass den Pilgerfreunden dieser Coup gelungen ist. Für CDU-Ratsmitglied Karl Heinz Humpert hat die Aktion Potenzial als „Initialzündung“. Er hofft,



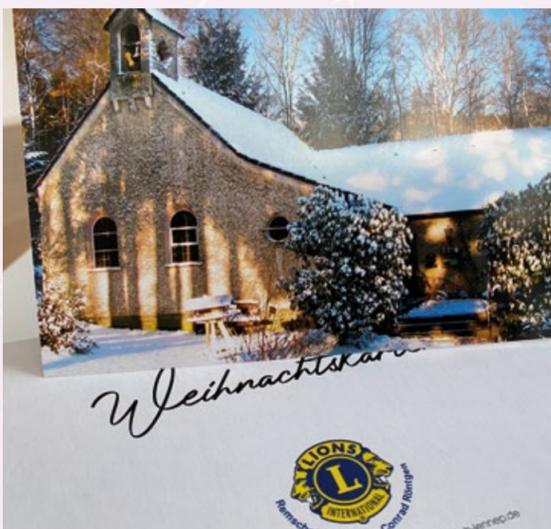
Gerd Hermann Lullig (l.) wird die Skulptur sponsern. Dafür zollen Oberbürgermeister Mast-Weisz, TBR-Chef Michael Zirngiebl (2.v.r.) und Dr. Gerhard Wollnitz (r.) dem Ehepaar Lullig Respekt.

Foto: Mazzalupi

dass dadurch vielleicht noch weitere Sponsoren ihrer Stadt ein Kunstwerk schenken, um Remscheids Anziehungskraft zu steigern. Damit die Cragg-Skulptur richtig zur Geltung kommen kann, muss der Munsterplatz auf Vordermann gebracht werden. Die Pläne zur Umgestaltung brachte Michael Zirngiebl, Chef der Technischen Betriebe Remscheid (TBR), mit. Der Entwurf, über den die Bezirksvertretung sowie der Rat noch abstimmen müssen, sieht durch eine neue Natursteinmauer eine Sichtachse zwischen Kunst-

werk und Alter Markt vor. Da die vorhandenen Bäume durch die erfolgten Kanalbauarbeiten gelitten haben, sollen sie durch neue Hochstämme ersetzt werden. Auch die vor allem von der Politik kritisierte, aber notwendige Trafostation soll durch Grün in Zukunft kaschiert werden. Weitere Bepflanzungen, Sitzgelegenheiten und Lichtquellen steigern die Aufenthaltsqualität. Insgesamt plant die Stadt für die Umgestaltungsmaßnahme, die 2022 umgesetzt werden soll, mehr als eine halbe Million Euro ein.

Lions verkaufen Weihnachtskarten



(red) Haus Cleff im Schnee, der stimmungsvoll beleuchtete Rathausplatz mit der Eisbahn, eine winterliche Ansicht der Lenneper Waldkirche: diese Motive zieren die Weihnachtskarten, die der Lions Club Remscheid „Wilhelm Conrad Röntgen“ in diesem Jahr zum ersten Mal aufgelegt hat und für den guten Zweck verkauft. Freunde des beliebten Lions-Adventskalenders werden erkennen: Es sind Kalendermotive der vergangenen Jahre. „Wir werden so oft auf die schönen Fotos angesprochen und

wollen damit etwas Bleibendes und zugleich Sinnvolles schaffen“, sagt Clubmitglied Susanne Schubert-Jüdit, die die Idee zur Karten-Aktion hatte. Jeweils 10 Karten kosten 14 Euro. Sie werden in folgenden Geschäften verkauft: Modehaus Johann, Kölner Straße 12, im Laden von Lenneper Offensiv, Berliner Straße 5, bei Juwelier Hertel, Gartenbachstraße 41, sowie den Optikern Kind und Berghoff auf der oberen Alleestraße. Den Erlös wird der Lions Club für Projekte für Kinder und Jugendliche in Remscheid spenden.

Wer Weihnachtskarten mit heimischen Motiven verschicken möchte, sollte beim Angebot des Lions Clubs zugreifen. Hier zu sehen die Lenneper Waldkirche.

Foto: Lions

FROHES FEST
und bis zum nächsten Jahr!
Wir sind auch zwischen den Feiertagen für Sie da.
Freecall 0800 - 377 64 53

Gertenbachstr. 30 • 42899 Remscheid • info@dr-blattner.de

Wie jedes Jahr verzichten wir auf Weihnachtskarten und spenden die eingesparten Kosten einer gemeinnützigen Organisation!

UWE BRAUN
Heizungsbau · Wartung und Reparatur · Sanitär-Installation
Beyenburger Straße 18 · 42899 Remscheid
Telefon (0 21 91) 92 73 30 · Fax (0 21 91) 92 73 31

Wir bedanken uns
für die vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und Erfolg
für das kommende Jahr.

Elektro Courtz

Remscheid-Lenneper · Alte Kölner Str. 9



☎ **66 95 18** Fax 0 21 91/6 23 86
Funk 01 72/2 10 61 73

Planung – Ausführung – Instandhaltung
von Licht-, Kraft- und Nachtspeicheranlagen

Allen Kunden, Freunden und
Bekanntem wünschen wir auf diesem
Wege ein frohes Weihnachtsfest und
für das Jahr 2022 alles Gute.

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein friedliches neues Jahr.

Garten- und Landschaftsbau

Ralf Feick
Gärtnermeister



Rosenthalstr.1 42369 Wuppertal-Ronsdorf Tel. 02 02 - 46 79 38

FLAIR WELTLADEN
LÜTTRINGHAUSEN
BUCHHANDLUNG & CAFÉ

Es erscheint immer unmöglich,
bis man es gemacht hat.
Nelson Mandela

Die Ökumenische Initiative Lüttringhausen
wünscht frohe Weihnachten und ein glückliches
Neues Jahr 2022

Wir wünschen allen Kunden und Freunden
des Hauses ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2022!

Hier kauft man Fliesen.

**FLIESEN
CENTER**

- ◆ Fliesenleger-Meisterbetrieb
- ◆ Handel und Verlegung
- ◆ Fliesen, Platten, Mosaik
- ◆ Naturstein, Kunststein
- ◆ Baustoffe und Zubehör

300m²
Ausstellung

www.fliesen-rs.de | ☎️ RS-21063 | Weststr. 13 - 15 | RS

Wir machen Betriebsferien vom 24.12.2021 - 31.12.2021

Liebe Aktive und Freunde,
Danke für Euer kreatives Durchhalten
im „Auf und Ab“ von 2021.
Seid bitte weiter vorsichtig und bleibt gesund!
Habt Mut, denn es wird hoffentlich bald wieder gut.
Schöne Feiertage und guten Rutsch wünscht
Euch Euer Verein
TV „Frisch Auf“ Lennep 1933 e. V.

Axel Große-Hering
Maler - u. Lackierermeister

... wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Tel. 02191/564247
Fax. 02191/564248
www.maler-grosse-hering.de

In diesem Jahr bedanken wir uns besonders,
daß Sie uns trotz aller Corona-Maßnahmen
unterstützt haben und wünschen allen ein
ruhiges Weihnachtsfest verbunden mit den
besten Wünschen und ein besseres Jahr 2022

**Hähnchen
Optik** RS-Lüttringhausen
Kreuzbergstr. 23,
Tel. 890 71 51

MÖBEL **Heilmann** musterhaus
KÜCHEN · SITZMÖBEL · SCHLAFZIMMER FACHGESCHAFT

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest
und die besten Wünsche für 2022

Heckinghauser Straße 67 in Wuppertal-Barmen
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 9.30 - 18.30 Uhr,
Samstag: 9.30 - 15.00 Uhr
Telefon: 02 02 / 62 01 79,
im Web: www.heilmann-kuechen.de,
per E-Mail: heilmann@kuechen.de

Wir wünschen
all unseren
Kunden
ein
erfolgreiches
Jahr 2022!

Kfz-Technik
Rainer Henze e.K.

Inh. Reinhard Zipperling

Ritterstraße 32 a
42899 Remscheid
Telefon (02191) 5 56 60
Telefax (02191) 56 40 23
www.Kfz-Technik-RS.de

Ein frohes
Weihnachtsfest
und einen guten
Start ins neue Jahr

Uli Heinen
Gebäudeenergieberater
Tischlermeister

Barmer Str. 59
42899 Remscheid
Tel.: 021 91 - 5 11 13
Fax: 021 91 - 4 62 78 45
Mobil: 015 77 - 2 88 6 4 91

E-Mail: info@energieberatung-heinen.de
Internet: www.energieberatung-heinen.de

Zurück zur Bewegung

Physiotherapeutin Kira Gattinger hat in Lüttringhausen den Traum von der Selbstständigkeit verwirklicht.

VON ANNA MAZZALUPI

Menschen dabei helfen, wieder beweglich zu sein und zu bleiben, das ist Kira Gattingers Antriebsmotor. Das hat die 26-jährige, staatlich examinierte Physiotherapeutin auch zum Namen ihrer ersten eigenen Praxis gemacht. „ad movere“, was so viel heißt wie „zurück zur Bewegung“, hat Anfang Dezember an der Kreuzbergstraße 44 in Lüttringhausen eröffnet.

Vielseitig aufgestellt

Nach der Ausbildung hat sie bei unterschiedlichen Praxen Berufserfahrung gesammelt und verschiedene Fortbildungen absolviert. Die Idee, sich selbstständig zu machen, reifte. Als dann durch einen Zufall die Räume in Lüttringhausen zur Verfügung standen, ergriff sie die Gelegenheit. Seit dem Sommer hat die gebürtige Remscheiderin mit Unterstützung von Familie und Freunden die Räume der ehemaligen Frauenarztpraxis renoviert und in eine moderne, freundliche Physiotherapiepraxis umgestaltet. „Mir war es wichtig, dass es für die Patienten bequem ist und sie sich wohlfühlen“, sagt sie. In der unteren Etage befindet sich auf rund 90 Quadratmetern ein Trai-



In der ehemaligen Frauenarztpraxis an der Kreuzbergstraße hat Kira Gattinger ihre physiotherapeutische Praxis eröffnet.

Foto: Mazzalupi

ningsraum inklusive Umkleiden. Dort wird Krankengymnastik an modernen Geräten durchgeführt. Im Erdgeschoss stehen auf gut 160 Quadratmetern vier Behandlungsräume zur Verfügung, zum Beispiel für Massage, manuelle Lymphdrainage, Fango, Schröpfen, Atem- oder Triggerpunkttherapie. Für Frühaufsteher und Berufstätige öffnet sie drei Mal die Woche bereits ab 7 Uhr. Aktuell absolviert Kira Gattinger zudem eine Ausbildung zur Bobath-Therapeutin. Damit spezialisiert sie sich

auch auf die Unterstützung von Patienten mit neurologischen Erkrankungen wie Parkinson oder Multiple Sklerose. Für diese Patienten hat Gattinger extra zwei Räume zu einem großen zusammengelegt und mit einer größeren, komfortableren Liege ausgestattet. In der neuen Praxis werden sowohl Kassen- also auch Privatpatienten behandelt. Kindern und Jugendlichen kann Gattinger bei orthopädischen Beschwerden weiterhelfen. „Ich freue mich darauf, langfristig bei den Patienten die

Bewegung zu verbessern und so die Lebensqualität steigern zu können“, sagt die Physiotherapeutin, die sich in Lüttringhausen bereits gut angekommen fühlt. Und weil es bisher schon so gut angefallen ist, ist Kira Gattinger bereits auf der Suche nach einem Physiotherapeuten zur Unterstützung ihrer Praxis.

Physiotherapie ad movere
Kreuzbergstraße 44
Telefon: 0 21 91 / 5 91 88 36
Web: ad-movere.de

Begeisterung fürs Landleben

Die Remscheider Landfrauen haben einen neuen Vorstand gewählt. Interessierte Mitstreiterinnen sind herzlich willkommen.

(red) Die Landfrauen Remscheid sind eine Vereinigung von Frauen, die sich mit dem Land verbunden fühlen, die ländliche Lebensweise genießen und sich für das Wohl von Frauen im ländlichen Lebensraum einsetzen. Interesse an Themen wie Garten, Kochen und Dekorieren stehen dabei im Fokus, niemand muss zwingend ausgebildete Landwirtin sein oder einen eigenen Hof besitzen. Die gute Nachricht: Obwohl es lange danach ausgesehen hatte, dass die Remscheider Landfrauen keinen Vorstandsnachwuchs finden würden, um den Ortsverband fortzuführen, hat es jetzt doch noch funktioniert. Bei der letzten Mitgliederversammlung votierten die langjährigen Mitglieder einstimmig für den neuen Vorstand und die Fortführung der Landfrauen als eigenständigen Ortsverband.

Domizil bei der AWO

Helga Kempe, die den Vorsitz der „Landfrauen“ lange Zeit inne hatte, suchte schon länger nach Verstärkung. Doch wie sie sich herausstellte, hat sich auf den Höfen in den vergangenen Jahren vieles verändert. Junge Landwirtinnen sind nicht mehr auf jedem Hof zu finden und wenn doch, dann stellte sich die Mehrfachbelastung mit Hof und Kindern als zu zeitintensiv heraus, um sich auch noch ehrenamtlich zu engagieren. Auf Umwegen kam dann auch die neue Vorsitzende der Landfrauen Remscheid, Dela Kirchner (41), zu ihrer neu-



Monika Fischer, Dela Kirchner, Anna Kottsieper und Britta Huppertsberg (v.l.) bilden den neuen Vorstand der Remscheider Landfrauen.

Foto: privat

en Aufgabe. Als Enkelin einer Lenneper Bauernfamilie fühlte sie sich dem Landleben seit jeher verbunden: „Als ich als Mitglied der Landfrauen davon hörte, dass die Auflösung droht, habe ich laut ausgesprochen, wie schade es doch wäre, wenn solche Traditionen verloren gehen würden“, sagt sie und ergänzt: „und auf einmal war ich die Einzige, die sich als Vorsitzende zur Wahl gestellt hat.“ Als Stellvertreterin wurde dann die studierte Landwirtin Anna Kottsieper gewonnen, die mit ihrem Mann Robin den Geflügelhof Kottsieper in Lüttringhausen führt. „Ich stamme aus dem Schwarzwald und bei uns sind die Landfrauen ein fester Bestandteil des ländlichen Lebens“, berichtet die Wahl-Lüttringhausenerin. Auch die dritte „Neue“ im

Bunde, die Frau für das Finanzielle, Britta Huppertsberg (51), wurde überzeugt. „Eigentlich war ich gerade erst Mitglied geworden“, erklärt die Betreiberin einer Islandpferde-Pension lachend. Komplettiert wird das Vorstandsteam durch Monika Fischer, die mit ihrem Sohn einen Milchviehbetrieb in Lüttringhausen betreibt. „Ich freue mich darauf, Dela als gewählte Delegierte zum Beispiel bei den Kreisvorstandswahlen zu begleiten.“ Dela Kirchner betont: „Uns ist ausdrücklich nicht nur wichtig, neue und junge Landfrauen zu gewinnen – wir sehen es als unsere Aufgabe, uns mit der Unterstützung von Helga Kempe in bewährter Weise um den harten Kern der Landfrauen in Remscheid zu kümmern.“ Begeistert sind die Landfrauen von der Möglich-

keit, die Räumlichkeiten und die große Küche im AWO-Begegnungshaus am Mollplatz in Lennep regelmäßig nutzen zu dürfen. „Dafür geht ein besonderer Dank von uns an Antonio Scarpino und Jürgen Heuser, die von unseren Plänen und einer weiteren Belegung des Hauses sofort begeistert waren“, richten sie ein Lob an den AWO-Vorstand.

Gut zu wissen:

Alle Damen, die sich für Garten, Kochen, Backen und Dekorieren begeistern können, sind herzlich eingeladen, die Landfrauen Remscheid kennen zu lernen. Kontakt: Landfrauen Remscheid, c/o Dela Kirchner, Mollplatz 3, 42897 Remscheid-Lennep oder per Mail an: dela.kirchner@magenta.de

Schenken macht nachdenklich

Die Schülerinnen und Schüler des Leibniz-Gymnasiums haben rund 220 Päckchen gepackt, die bei den Tafel-Kunden für Weihnachtsfreude sorgen sollen.

VON SABINE NABER UND ANNA MAZZALUPI

Zum Weihnachtsfest gehören liebevoll verpackte Geschenke einfach dazu. Darin sind sich die Mitarbeitenden der Tafel und die Schülerinnen und Schüler des Leibniz- und des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums einig. „Unsere Schule macht zum fünften Mal dabei mit. Im vergangenen Jahr haben wir die Päckchen wegen Corona nicht selbst übergeben, jetzt wollen wir das am 16. Dezember hier tun“, sagt Anke Schäfer, Schulpfarrerin am Leibniz-Gymnasium.

Flyer für die Nachbarn

Dazu wird coronakonform vor der Aula auf dem Schulhof ein Zelt aufgebaut. Schüler der Q2 wollen zudem Weihnachtslieder vom Band laufen lassen, um so zusätzlich für festliches Flair zu sorgen. „Eine Bewirtung mit Kaffee, Saft und Weihnachtsplätzchen, wie das vor der Corona-Pandemie noch möglich war, können wir heute noch nicht wieder anbieten“, bedauert Schulleiter Dr. Thomas Giebisch. Vom Nikolaustag bis zum 10. Dezember konnten die Päckchen in der Schule an der Lockfinkerstraße abgegeben werden, Schülerinnen und Schüler der neunten Klasse haben sie in Empfang genommen und sortiert.

„Im Religionsunterricht haben wir Flyer gebastelt und sie in die Briefkästen der Nachbarn gesteckt, um für diese Aktion zu werben“, schildert Zoe Gemmel (16) die Vorbereitungen. „Rein durften Kaffee und Süßes, Hygieneartikel, Weihnachtsdeko, Bücher, Kuscheltiere und eben alles, womit man jemandem eine Freude machen kann.“ Rund 220 Päckchen sind so zusammengekommen, die meisten stammen von den Schülern selbst. Aber auch Bürger haben



Schulpfarrerin Anke Schäfer und Tafelvorsitzender Frank vom Scheidt (hinten) freuen sich über das Engagement der Leibniz-Schülerinnen und Schüler, stellvertretend hier Maja Rottmann, Samira Pitscher und Zoe Gemmel (v.l.).

Foto: Mazzalupi

schön verpackte Geschenke für die Aktion abgegeben. Zusätzliche Geschenke wurde auch an der Albert-Schweitzer-Realschule gesammelt.

„Wenn man dann sieht, wie die Menschen sich freuen, dass sie ihre Liebsten am Weihnachtsabend durch so ein Päckchen beschenken können, dann geht einem das Herz auf“, erzählt Samira Pitscher (16), die sich schon 2020 beim Sammeln beteiligte und in diesem Jahr federführend die Organisation übernommen hat. „Es bedeutet ihnen etwas. Es ist einfach schön, die Freude zu sehen“, ergänzt Maja Rottmann (16). Das Engagement bei der Sammelaktion hat die Jugendlichen aber auch nachdenklich gemacht. Vor allem, dass an denen für sie alltäg-

lichen und immer verfügbaren Hygieneartikeln bei den Bedürftigen oft Mangel herrscht, habe sie überrascht und demütig gemacht. „Es zeigt, dass es nicht selbstverständlich ist, dass man zu Weihnachten etwas geschenkt bekommt. Das schätzt man jetzt viel mehr Wert“, sagt Zoe. „Ich war im letzten Jahr schon viel dankbarer“, ergänzt Samira. „Von uns haben die Leute die Berechtigungskarten bekommen, die sie dann in der Schule abgeben und sich ein Päckchen abholen können“, sagt Frank vom Scheidt, Vorsitzender der Tafel. Die Pakete, die am Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium (EMA) gesammelt wurden, holen Tafelmitarbeitende ab und verteilen sie im großen Saal an der Wülflings-

traße. Die vorausgegangene Kooperationsbesprechung der Beteiligten im Gebäude der Tafel in der Wülflingstraße in Lennep nahm das Tafel-Team, zu dem auch Ingo Wessel und Karl Stroch gehören, zum Anlass, den Schülerinnen und Schülern des Leibniz- und des EMA-Gymnasiums die Arbeit der Tafel vorzustellen.

„Wir haben sieben Ausgabestellen, verteilen 50 Wochen lang dort Lebensmittel“, schilderte von Scheidt die Aufgaben. Der Verein hat rund 100 Mitglieder, 80 Ehrenamtler engagieren sich, mit vier Kühlfahrzeugen werden die Lebensmittel aus etwa 30 Lebensmittelgeschäften abgeholt. „Auf die besondere Aktion an Weihnachten freuen sich unsere Kunden in jedem Jahr“, weiß Ingo Wessel.

Vorlese-König am RöGy

(red) Johannes Buchholtz gewinnt den Schulentcheid im 63. Vorlesewettbewerb am Röntgen-Gymnasium. Der Sechstklässler setzte sich gegen drei Mitschülerinnen durch. Damit qualifiziert er sich für den Stadtentscheid, der Ende Januar 2022 startet. Mit Engagement und Lesefreude übten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 a-d auch in diesem Jahr fleißig, um vorbereitet und möglichst gelassen anzutreten. Bei wem sitzen die Betonungen am besten? Wer zieht die Zuhö-

rer am stärksten in den Bann? Johannes Buchholtz gelang es im entscheidenden Moment besonders gut, den Protagonisten seines Lieblingstextes eine lebendige Stimme zu verleihen. Zudem überzeugte er beim Vorlesen eines fremden Textes, der in der zweiten Phase des Wettbewerbs vorgelesen werden musste. RöGy-Schulleiter Jörg Bergemann gratulierte auch Tilda Roling (6a), Lea Sophie Krenz (6c) und Teresa Montoro-Torres (6d) und überreichte Buchpreise.



Johannes Buchholtz (l.) hat den Vorlesewettbewerb gewonnen. Super Leistungen zeigten auch Tilda Roling, Lea Sophie Krenz und Teresa Montoro-Torres.

Foto: RöGy

KIOSK
AM RATHAUS

Westlotto
Tabakwaren
Zeitungen / Illustrierte
Fachzeitschriften
Geschenkgutscheine
Getränke
Fahrkartenverkauf (Stadtwerke Remscheid)
Pre-Paid-Aufladung

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Jörg Friedrich mit seinem Team

Kreuzbergstraße 13
42899 Remscheid
Telefon (02191) 564279
info@joerg-friedrich.net
www.kiosk-am-rathaus.de



Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2021 und wünschen allen Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
Ihre Bäckerin **Steinbrink**

Hermann KIND
G m b H

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und die besten Wünsche für das neue Jahr.

Tel. 021 91 / 5 05 39 · Schmiedestraße 3 · 42899 Remscheid
joachim.kind@kind-schreinerei.de

Auto Keil
Keil & Hübler GbR · Dieter Keil

Lindenallee 46a/48 · 42899 Remscheid · Telefon (02191) 61721

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue und wünschen ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

KAYSER

Dachdecker Kayser GmbH
Telefon: 0202/261 1669
www.dachdecker-kayser.de
Bedachungen, Abdichtungen, Schieferarbeiten und vieles mehr.

Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen in diesem Jahr. Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und hoffen Sie kommen wohlbehalten ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund!

junited AUTOGLAS Remscheid
Michael Biesenroth

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

BLB Services GmbH
Freiheitstraße 191
42853 Remscheid
Telefon: 021 91 - 92 92 96
Fax: 021 91 - 92 92 95
Internet: www.junited-autoglas-remscheid.de
E-Mail: info@junited-autoglas-remscheid.de

„Liebe Lütterkuser“, auch in diesem Jahr, sind die leuchtenden Sterne wieder da! Getrozt der schweren Zeiten, werden sie uns mit hellem Licht begleiten - jeder einzelne, zeigt euch den Weg, der für Zuversicht, Freude und Liebe steht! Ein friedliches Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr, wir sagen DANKE und sind immer für Sie da!

Hausmeisterdienste und Dienstleistungen
Detlef Hennig
Lindenallee 28 · 42899 Remscheid
Tel. (02196) 88 72 72 · Fax (02196) 88 73 33

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Gertenbachstraße 35
42899 Remscheid
Telefon (0 21 91) 50 8 59



Praxis für Physiotherapie
Tanja Hinz

Behandlungszeiten:
Termine nach Vereinbarung
Anmeldung: Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr

SVEN FREUND
KFZ-MEISTERBETRIEB
IHR AUTO-FREUND

Auspuff, Bremsen, Kupplung, Inspektion und Ölwechsel, Einstellarbeiten, Motorreparaturen, TÜV, AU, Unfallschäden und Oldtimerservice

42899 Remscheid
Klausener Straße 13 · Telefon (02191) 50775

Auto Center Freund

Auto Center Freund UG (haftungsbeschränkt)
Klausener Straße 155 · 42899 Remscheid-Lüttringhausen
Telefon 021 91 / 5 14 33
info@auto-center-freund.de · www.auto-center-freund.de

Wir wünschen allen Kunden ein friedvolles Weihnachtsfest und gute Fahrt im neuen Jahr

Ein frohes Weihnachtsfest und
Gute Fahrt im neuen Jahr!

FAHRSCHULE GMBH
MANFRED SCHUIRMANN
www.fahrschule-schuirmann.de
Auto ☎ 0171/5156626



Lüttringhausen
Beyenburger Straße 1 · Telefon: 021 91/53886
Anmeldung: Di. + Do. 17.00 - 18.30 Uhr
Unterricht: Di. + Do. 18.45 - 20.15 Uhr

Lennep
Hermannstraße 1 · Telefon: 021 91/663030
Anmeldung: Mo. - Do. 12.00 - 19.00 Uhr
Unterricht: Mo. + Mi. 18.45 - 20.15 Uhr

Wir bedanken uns bei
unseren Kunden und
Kollegen für die gute
Zusammenarbeit und
wünschen ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr.



Freymanstraße 20
Tel. 0202/4670330

Sämtliche Reparaturarbeiten
Umbau / Modernisierung
Renovierungen
Maurer- und Putzarbeiten
Trockenbau
Wärmedämmung
Kellerisolierung
Fliesenarbeiten
Eigener Gerüstbau
Natursteinverlegung

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!



Mit diesen Wünschen grüßen wir die Freunde
unseres Hauses, danken für alle bisherige Treue
und hoffen auch weiterhin auf eine
gute Zusammenarbeit



Remscheid-Lüttringhausen Lindenallee 4

URSULA UND KLAUS HEINRICHSMEYER
UTE BUDE UND JENS HEINRICHSMEYER
UND MITARBEITER

HAAR
FRISUR
KONRAD

Wir wünschen unseren
Kunden eine schöne
Advents- und
Weihnachtszeit und
freuen uns mit
Ihnen auf 2022 ❄️

Alter Markt 3
42897 Remscheid-Lennep
Telefon 021 91 - 66 82 93

Allen meinen Kunden wünsche ich
frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr

**Mobile Fachfusspflege
Karin Möller**
med. geschulte Fachfußpflegerin
(Pflegefachkraft)

Schmittenbuscher Straße 4
42899 Remscheid
Mobil: 01 60/94 80 30 54
E-Mail: kmoeller54@yahoo.de

Kompetenz aus einer Hand

„Wir schätzen die Menschen
so wie sie sind“

„Gute Pflege
bewirkt Wunder“

Unser Betreuungsprogramm
Abhol- und Bringservice
Gemeinsames Essen
Gymnastik
Gedächtnistraining
Gruppen- und Einzelaktivitäten

Unsere Leistungen
Grundpflege
Medizinische Behandlungspflege
Gesellschaftliche Begleitung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Verhinderungspflege
Betreuung von Seniorenwohngruppen

Wunder GmbH
Pflege mit Herz

Wunder Tagespflege
Telefon: 021 91 - 4 63 62 32
E-Mail: wunder-tagespflege@t-online.de
www.tagespflege-luttringhausen.de

Wunder Pflegedienst
Telefon: 021 91 - 4 37 90 19
Mobil: 0157 - 36 17 32 01
www.wunder-pflegedienst.de

Wunder GmbH
Kreuzbergstraße 55 - 61 | 42899 Remscheid

Ein frohes Weihnachtsfest und
die besten Wünsche für das kommende Jahr.

Der Vorstand und
die Mitarbeiter der
Evangelischen
Stiftung Tannenhof
bedanken sich für
Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen
eine besinnliche
Weihnachtszeit
und vor allem
einen gesunden
Start in das
Jahr 2022.

Lesezeit verschenken



Die Shitstorm-Republik

Wie Hass im Netz entsteht und was wir dagegen tun können
Nicole Diekmann zeigt in diesem Buch, wie Politik und Journalismus dazu beigetragen haben, dass Facebook, Twitter & Co kaum etwas gegen den Mob unternehmen, der das Netz mit Hass flutet. Sie schildert, warum die Öffentlichkeit die Netzwerke noch immer unterschätzt, wie die Tech-Riesen ungehemmt Profit daraus schlagen und welche Wege aus diesem riskanten Dilemma herausführen. Die Sozialen Netzwerke sind brandgefährlich – ob wir sie nutzen oder nicht. Der Hass und die Hetze von dort schwappen längst über in unseren Alltag. Was können wir dagegen tun? Die Autorin, selbst Journalistin und Redakteurin im Hauptstadtstudio des ZDF, beschreibt, warum die traditionellen Medien das Internet lange nicht ernst genommen haben und bis heute nicht richtig verstehen.

Genauso schätzen Politik und Parteien den Einfluss von Social Media nach wie vor nicht richtig ein, was wiederum populistische Kräfte gnadenlos ausnutzen. Beklemmend dabei ihre Schilderung, wie sie selbst Opfer eines unerträglichen Shitstorms wurde.

„Aufklärung tut not. Daher dieses Buch“, schreibt Nicole Diekmann abschließend in ihrem Vorwort. **Die Shitstorm-Republik von Nicole Diekmann erschienen bei Kiepenheuer & Witsch. ISBN: 978-3-462-00080-1**



Miss Merkel

Nach wie vor steht Deutschlands Bundeskanzlerin a.D. auf Platz 1 der beliebtesten Politikerinnen und Politiker in Deutschland. Doch was macht Frau Merkel eigentlich mit der vielen freien Zeit als Ruheständlerin? Klare Sache: Sie löst Kriminalfälle in der Uckermark. Das jedenfalls beschreibt der herrlich komische Roman von Bestsellerautor David Safier: Die Kanzlerin ist seit sechs Wochen in Rente und mit Mann und Mops in die Uckermark gezogen, genauer gesagt nach Klein-Freudenstadt, gelegen am schönen Dampfssee. Nach dem turbulenten Leben in Berlin fällt es ihr jedoch schwer, sich auf das beschauliche Landleben einzulassen. Nur zu backen und zu wandern, wird halt schnell fad. Als jedoch der Freiherr Philip von Baugenwitz vergiftet in einem von innen verriegelten Schlossverlies gefunden wird, erwacht neues Leben in Angela. Endlich wieder ein Problem, das gelöst werden will! Unterstützt von ihrem liebenden Ehemann und dem sanften Bodyguard Mike macht sie sich auf die gefährliche Suche nach dem Mörder. Wird sie ihn finden? Wird sie in Klein-Freudenstadt heimisch werden? Gar das erste Mal in ihrem Leben eine wahre Freundin finden? Oder wird eine der sechs verdächtigen Frauen ihr zuvor den Garaus machen? Fragen, die nur eine große Detektivin beantworten kann!

Miss Merkel von David Safier erschienen bei Rowohlt zum Preis von 16 Euro ISBN: 3463406659



Die verschwundene Schwester

Mit ihrer Romanserie um Adoptiv-Schwestern, die auf der ganzen Welt nach ihren Wurzeln und ihrer Herkunft suchen, hat Lucinda Riley allein im deutschsprachigen Raum ein Millionenpublikum begeistert. Dabei versteht es die Autorin meisterhaft, mehrere Zeitebenen miteinander zu verweben, historische Sternstunden lebendig werden zu lassen, Spannung zu erzeugen und ihre Leserinnen und Leser an exotische Schauplätze mitzunehmen. In der Fortsetzung geht es nun um die siebte Schwester. Merope ist verschwunden, seit die anderen Schwestern denken können. Eines Tages überbringt der Anwalt der Familie die verblüffende Nachricht, dass er eine Spur entdeckt hat: Ein Weingut in Neuseeland und die Zeichnung eines sternförmigen Rings weisen den Weg. Es beginnt eine Jagd quer über den Globus, denn Mary McDougal

– die Frau, die als Einzige bestätigen kann, ob ihre Tochter die verschwundene Schwester ist – befindet sich auf einer Weltreise. Während die Schwestern ihre Suche nach Neuseeland, Kanada, England, Frankreich und Irland führt, schlüpfen ihnen die geheimnisvolle Schwester immer wieder durch die Finger. Und es scheint, als wolle sie unbedingt verhindern, gefunden zu werden. Der Aufklärung der Gesamtgeschichte, bei der es um den Vater geht, widmet Lucinda Riley einen achten Band. Wer sich bis dahin den anderen Schwestern zuwenden möchte, kann dies in den sechs vorherigen Bänden tun.

„Die verschwundene Schwester“ von Lucinda Riley erschienen bei Goldmann zum Preis von 22 Euro. ISBN 978-3-442-31448-5



Alice von Battenberg - Die Schwiegermutter der Queen

Das Porträt einer interessanten Frau des 20. Jahrhunderts hat der Piper Verlag veröffentlicht. Ein Buch, das nicht nur für Frauen, sondern generell für historisch Interessierte lesenswert ist. Karin Feuerstein-Präber stellt Alice von Battenberg vor, die vergessene und verlassene Schwiegermutter von Queen Elizabeth II. Alice von Battenberg, die spätere Prinzessin von Griechenland und Mutter von Prinz Philip, dem Ehemann der britischen Königin, wurde nahezu taub geboren. Gleichwohl entwickelte sich Alice zur perfekten Lippenleserin in mehreren Sprachen. Das Familienglück mit Prinz Andreas von Griechenland wurde schnell von Kriegen und Revolutionen überschattet. Vor der Härte des Alltags im Exil flüchtete sie sich in eine religiöse Traumwelt, bis sie wegen Verdachts auf Schizophrenie schließlich in der Psychiatrie landete. Die Autorin zeichnet

das Leben einer außergewöhnlichen Frau nach, deren Leben aufs Engste verwoben war mit der bewegten Geschichte Europas im 20. Jahrhundert.

Alice von Battenberg – Die Schwiegermutter der Queen erschienen bei Piper zum Preis von 12 Euro EAN 978-3-492-31545-6

Neue Anforderungen für das Handwerk

Vor 25 Jahren machte sich Roland Rathert mit seinem eigenen Sanitär- und Heizungsbetrieb selbstständig und hat heute einen Nachfolger gefunden.



Christian Schmidt (l.) wird in zwei Jahren den Betrieb von Roland Rathert übernehmen.

Foto: Mazzalupi

VON ANNA MAZZALUPI

Als Roland Rathert sich im April 1996 mit seinem gleichnamigen Betrieb für Sanitär, Heizung und Bad-Design selbstständig gemacht hat, war die Branche im Umbruch. Für den studierten Versorgungsingenieur, der zuvor im Entwicklungsbereich tätig war, war die Eröffnung des eigenen Betriebs sozusagen die Flucht nach vorne. Dank seiner guten Kontakte fasste er als Selbständiger schnell Fuß und machte sich einen Namen.

Komplexe Anforderungen

In diesem Jahr feiert Roland Rathert das 25. Jubiläum seiner Firma. Die Kunden aus Lüttringhausen, Remscheid, Wuppertal oder Wermelskirchen schätzen die zuverlässige, qualitative Arbeit und den persönlichen Kontakt. „Der Kundenstamm wächst konti-

nuerlich und wir haben treue Stammkunden“, sagt der Firmengründer nicht ohne Stolz. Von Anfang an waren Büro und Werkstatt an der Kreuzbergstraße 45 – wo zuvor der Installationsbetrieb Hans Halbach beheimatet war. Doch es gibt auch Herausforderungen und neue Anforderungen für das Handwerk. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich viel verändert und das Berufsbild gewandelt. Der Fachkräftemangel stellt dabei das größte Problem dar.

Auch die Suche nach einem passenden Nachfolger war schwer. Doch im Jubiläumsjahr ist der 67-jährige Firmengründer fündig geworden: Christian Schmidt möchte das Unternehmen übernehmen und weiter in die Zukunft führen. Der 33-jährige, der 2008 seine Gesellenprüfung als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

ablegte, arbeitet seit März bei Roland Rathert. „Mir gefällt die Vielseitigkeit. Man hat jeden Tag neue Situationen. Ich sehe am Ende des Tages immer das Ergebnis“, erklärt Schmidt, was ihm an seinem Job am meisten Spaß macht. Aktuell absolviert er die Meisterschule. Spätestens 2024 will er den Lüttringhauser Handwerksbetrieb dann übernehmen. „Christian hat dieselben Ansichten wie ich und will den Betrieb in meinem Sinne weiterführen“, sagt Rathert. Wichtiges Element für die Zukunft der Installations- und Sanitärbranche sind die erneuerbaren Energien, erklärt der künftige Chef Christian Schmidt. Das Handwerk könne einen wesentlichen Anteil dazu beitragen, CO₂ einzusparen, damit die Energiewende gelingen kann. Heizungserneuerungen machen aktuell einen großen Teil der Aufträge aus. Zudem

haben sich die Standards in puncto Wasserhygiene und Sicherheit bei Gas gesteigert. Leider habe das Handwerk jedoch einen schlechten Ruf, bedauert Roland Rathert. Das zeige sich deutlich durch den Fachkräftemangel. Das Problem kennt Christian Schmidt ebenfalls. Gängige Vorurteile halten sich hartnäckig. „Aber der Job ist viel mehr als Abflussrohre reinigen“, betont er. Die Aufgaben seien viel komplexer. Vieles gehe inzwischen in den Bereich der Elektronik, zum Beispiel bei den Steuerungsgeräten, die zur Regelung der Heizungsanlagen nötig sind. Um immer auf dem aktuellsten Stand der Technik zu sein, nimmt das Team regelmäßig an Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen teil. Dieses Wissen setzen die Profis von Roland Rathert direkt bei Kundenaufträgen ein.

Die Schneekönigin tourt durch bergische Wohnstuben



red) Das Durchholzer Marionetten- und Puppentheater (DUMUP) geht wieder auf Tour.

Mit dem Wohnzimmertheater hält dieses Jahr die eisige Schneekönigin aus dem Märchen von H. C. Andersen direkt Einzug in die heimischen Stuben und verzaubert die eigenen vier Wände in ein Privattheater. Die einzigartige Weihnachtsatmosphäre für die ganze Familie mit Hund, Katze und Maus lädt gerade in diesem Jahr dazu ein, in privatem Umfeld in weihnachtliche Stimmung zu kommen. Zum Wohlfühlen benötigt das Pop

Up Theater nicht viel. Mit ein wenig Platz und etwas Weihnachtsatmosphäre können die kleinen Schauspieler schon ein unvergessliches Weihnachtserlebnis zaubern. Alternativ kann das eigene DUMUP-Theater gemietet werden. Das DUMUP Theater hält sich an die von den Behörden vorgegebenen Maßnahmen in Bezug auf das Coronavirus. Nur die Marionetten sind von der Maskenpflicht befreit. Weitere Informationen bei Puppenspieler und DUMUP-Leiter Markus Heip unter 0172 9 75 34 31 oder per Mail an info@dumuptheater.de

Das DUMUP-Marionettentheater aus der Lenneper Ortschaft Durchholz setzt in diesem Jahr die Schneekönigin in Szene.

Foto: Dumup/M.

Erfolg ist steuerbar.

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest.

petra lohmann
büro für steuerberatung
kreuzbergstraße 55
42899 remscheid
telefon 02191 / 95 20 01
www.stblohmann.de

oö AUTO DIENST MS Automobile
DIE MARKENWERKSTATT
Walter-Freitag-Str. 40
42899 Remscheid
Tel. 02191 - 6969988

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten

Gärten sind Ansichtssache!
KLAUS PAWLIK Inhaber Dipl.-Ing. (FH) Sven Becker
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GMBH
www.galabau-pawlik.com
Am Singerberg 1a | Tel. 02191 - 23 99 4
42895 Remscheid | Fax 02191 - 29 43 03

*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Auch 2022 sind wir gerne für Sie da!*

Auto-Service Poniewaz oHG
Kfz.-Meisterbetrieb

Dreherstraße 17 - 42899 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 78 14 80 oder 5 58 38
E-Mail: auto-service-poniewaz@t-online.de

Reparatur aller Marken,
Unfallschäden,
Glasreparatur,
Diagnose, Service,
Inspektion etc.



Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



ROLLADEN

EINER TZ



Ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Meisterbetrieb
Rolladen Reinertz GmbH
Telefon 02191 / 5 89 49 38 oder 0202 / 71 12 63

Das Team der Sanitär-/Heizungstechnik
RS-Lenneper, Lüttringhauser Str.125, Tel. 6 23 85

Hans Detlef Wohlers

Inh. Michael Herrmann

*möchte Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue danken.
Wir wünschen Ihnen ein schönes besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück und Gesundheit.*

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

SABEL
Küchen mit Leidenschaft

Lohsiepenstraße 6 · 42369 Wuppertal-Ronsdorf
Tel. (0202) 4 66 09 64 · Fax (0202) 4 66 09 67
www.kuechen-sabel.de

Heizöl
Ernst ZAPP
Fon 02191/81214

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr.

Schreinerei **wende**

Inh. Otto Fetsch
Fenster · Türen · Rolladen
Reparaturen · Innenausbau
Telefon: 02191/5789
www.wende-schreinerei.de



Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Schreinerei **TITZ** GmbH

Gründerhammer 5a
42855 Remscheid
Tel. 02191/80587
www.schreinerei-titz.de

Ein frohes Fest und gute Fahrt ins neue Jahr allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern



RV „Adler“ Lüttringhausen e.V.

§ **Anwaltskanzlei Spies & Krzok** §

Bernd Spies Rechtsanwalt
Yorkstraße 1
Telefon: 02191/953080
E-Mail: info@anwalt-spies.de

Matthias Krzok Rechtsanwalt
42899 Remscheid
Fax: 02191/953082
www.anwalt-spies.de

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr

Heizung
Öl, Gas, Holz und Wärmepumpen

Solar
Strom, Wasser und Heizung

Sanitär
Installationen und Badgestaltung

Klima
Haushalt und Industrie

Ich bedanke mich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr



platte Uwe Platte GmbH & Co. KG
Walter-Freitag-Straße 8a · 42899 Remscheid
Telefon 02191 - 953166
info@uwe-platte.de · www.uwe-platte.de

Unseren verehrten Gästen und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, ein glückliches neues Jahr und bleiben Sie gesund.



Restaurant „NEUENHOF“
Familie Kockenbergl und Team

Ab 22.12.2021 bis einschließlich 05.01.2022 geschlossen.

Tel.: 50426
WhatsApp: 0157 74 16 34 97

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2022.



WÄRME.
Individuelle Heizlösungen nach Maß

BÄDER.
Lebens(t)räume gestalten

DESIGN.
Nicht in Worte zu fassen

Linde 178
42899 Remscheid
Tel. 02191/51260
info@luckhaus.de
www.luckhaus.de

IHR MALERMEISTER
An der Windmühle 80
Telefon 54459
www.malermeister-swoboda.de

REINER SWOBODA

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



GÄRTNEREI PETER UELLENDAHL

Grabeinfassungen
Grabgestaltung
Grabneuaufmachung
Grabpflege

Trauerfloristik
Gartenpflege
Eigene Produktion von Beet- & Balkonpflanzen

Erdsubstrate
Pinienrinde
ZAUNBAU

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Herbringhausen 11
42399 Wuppertal
Telefon 02 02 - 61 13 62

Fax 02 02 - 75 88 563
info@gaertneri-uellendahl.de
www.gaertneri-uellendahl.de

Mitglied Rheinische Treuhandstelle für Dauergrabpflege GmbH

Socken für den guten Zweck

In mehr als 20 Jahren hat der Lüttringhauser Strickkreis viele gemeinnützige Einrichtungen und Projekte unterstützt.



Derzeit nutzen die emsigen Strickerinnen das Café Lichtblick, um ihrem gemeinsamen Hobby zu frönen und damit Gutes zu tun.
Foto: Naber

VON SABINE NABER

Erst ein gemeinsames Frühstück, dann klappern im Café Lichtblick fleißig die Stricknadeln für einen guten Zweck. Als die Ökumenische Initiative an der Gertenbachstraße in Lüttringhausen im Jahr 1999 ihren Flair-Weltladen gründete, da ging auch der Strickkreis an den Start. Seitdem treffen sich in jeder Woche strickbegeisterte Damen, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen. Und dabei auch gleich etwas Gutes zu tun.

Stricken verbindet Generationen

Denn sie verkaufen Socken, Mützen, Schals und spenden den Erlös, den sie vor allem auf dem Bauern- und Weihnachtsmarkt Lüttringhausen erzielen, in jedem Jahr einem besonderen Projekt. Nachdem in den vergangenen Jahren unter anderem die katholische Schwangerenberatung Donum Vitae beachtet wurde und ebenso die Kitas Klauer Delle und Klau-

ser Feld, das geplante Hospiz in Bergisch Born, traditionell die Lüttringhauser Weihnachtsbeleuchtung und im vergangenen Jahr eine bedürftige Familie, für die sechsmal Bettwäsche gekauft wurde, ist jetzt noch nicht klar, für wen sich die Strickerinnen diesmal engagieren werden. Das liegt vor allem daran, dass sowohl der Bauern-, als auch der Weihnachtsmarkt wegen der Corona-Pandemie ausgefallen sind. „Statt der rund 1.000 Euro, die wir normalerweise spenden, haben wir in diesem Jahr nur etwa 200 Euro zur Verfügung. Der Flair-Weltladen bekommt etwas und wir überlegen, ob wir den Flutopfern in Beyenburg etwas zukommen lassen können“, überlegt Christel Wende, die den Strickkreis organisiert. Nach wie vor werden die Socken nicht nur im Flair-Weltladen verkauft, man kann sie auch bestellen. „Von Baby-Söckchen bis hin zu U-Boot-Größen stricken wir alles“, versichert Dorothea Künz, die in zwei Jahren 112 Paar Socken gestrickt hat. Aller-

dings haben die Strickerinnen Abneigungen gegen einfarbige Socken. Die seien so langweilig zu stricken. „Aber eine Strickerin, die nicht so ganz zum Kreis gehört, übernimmt all die ‚langweiligen‘ Aufträge und strickt zu Hause nach den Wünschen der potenziellen Kundinnen und Kunden.“ Die älteste Strickerin ist über 80 Jahre alt, die jüngste, Anja Koujan, gerade mal 32. „Ich arbeite seit 2014 im Flair-Weltladen und habe den Strickkreis beobachtet. Dann habe ich zu meiner Mutter gesagt, sie solle doch dazukommen. Und jetzt stricken wir beide für den guten Zweck“, erzählt sie lachend. Gerne dürfen sich auch andere Strickerinnen dem Kreis anschließen. Aber erst, wenn die Pandemie vorbei sei. Denn hatte man sich zunächst im Flair-Weltladen getroffen, sei man inzwischen ins Café Lichtblick ausgewichen. Doch auch da sei der Platz begrenzt. „Im kommenden Jahr sieht es vielleicht schon wieder anders aus. Dann freuen wir uns über Nachwuchs“, ist man sich einig.

Dauerparker bleiben ein Ärgernis

Die Parksituation an der Remscheider Straße ist nach wie vor nicht gelöst.



Gerade wenn Rettungswagen kommen, wird es an der Remscheider Straße brennend.
Foto: bona

(mazz) Die Parkplatzsituation an der Remscheider Straße in Höhe des Hauses Talblick bleibt trotz des Parkplatzneubaus der Stiftung Tannenhof angespannt. Der Streifen in Höhe der Hausnummer 53 sowie an den anderen Häusern ist häufig den ganzen Tag über besetzt. Die CDU stellte nun deshalb in der Sitzung der Bezirksvertretung (BV) Lüttringhausen einen Prüfantrag an die Verwaltung zur Verbesserung, das Gremium einstimmig beschlossen.

Krankentransport in zweiter Reihe

Es soll demnach geprüft werden, welche Maßnahmen hilfreich sein könnten, um den Angehörigen von mobilitätsbeeinträchtigten Bewohnern sowie dem Krankentransportwagen eine bessere Anbindung des Haus Talblick zu ermöglichen. Momentan, so geht es aus den Beschwerden der Angehörigen hervor, steht tagsüber durch das dauerhafte Blockieren der Stellplätze kein Parkplatz in Nähe des

Haupteingangs zur Verfügung. Zudem muss der Krankentransportwagen häufig in zweiter Reihe stehen, was zu einem unnötigen Verkehrshindernis führt. Die CDU schlägt als Lösung die Einführung einer Parkscheibenregelung in Höhe von Haus Talblick vor, um ein Dauerparken zu verhindern. Ein eingeschränktes Halteverbot vor einem abgesenkten Bordstein vor dem Haus Talblick könnte nach Vorstellung der Partei als eine gesonderte Haltefläche für den Krankentransport eingerichtet werden, so dass künftig der übrige Verkehr nicht mehr bei Einsätzen beeinträchtigt werden muss. Bezirksbürgermeister Jürgen Heuser (SPD) begrüßt den Antrag und hatte das Thema bereits in der Verkehrsbesprechung aufgegriffen. Denn auch Bewohner anderer Häuser in der Nähe zur Einrichtung bemängeln den Zustand. Durch parkende Wagen, auch oft in Zugängen, sei die Sicht stark eingeschränkt, erklärt er. Deshalb habe er angeregt, auf einem Streifen von etwa acht Metern ein Parkverbot einzurichten.

In jeder Hinsicht ein Gewinn

Im März kommenden Jahres wird Remscheids zehnter Jugendrat gewählt, ein Gremium von und für Jugendliche, die etwas in ihrer Heimatstadt bewegen wollen.

VON CRISTINA
SEGOVIA-BUENDÍA

Für Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz ist und bleibt der Jugendrat sein Lieblingsgremium, auch wenn er die Sitzungen der Jungparlamentarier mittlerweile als Stadtchef nicht mehr so häufig besuchen kann wie zu dessen Anfängen 2004, als er noch Sozialdezernent war. Doch an der Bedeutung für Remscheids Jugendliche und letztendlich auch für die Stadt und die Lokalpolitik habe sich nichts geändert: „Ich bin nach wie vor überzeugt, dass es wichtig ist, Jugendliche in die politische Arbeit miteinzubeziehen.“



Aurora Piperato und Cayan Yildiz gehören mit Begeisterung dem neunten Jugendrat an. Im nächsten Jahr wird das Gremium zum zehnten Mal gewählt.

Foto: Segovia

Viel erreicht, viel gelernt

Für Remscheid ist das Gremium ein Gewinn – und nachhaltig. Vieles wurde in den vergangenen 17 Jahren von Jugendratsmitgliedern angestoßen und umgesetzt. Der Basketballkorb am Rathaus-Löwen war eine der ersten öffentlichen Amtshandlungen des ersten Jugendrates. Der beliebte Kräwi-Bus der Stadtwerke, der seit Jahren jeden Sommer den gefragten Badeort anfährt, war ebenso eine Anregung der Jungpolitiker. Auch die Skateanlage im Bachtal oder die Parkour-Anlage am Hauptbahnhof wäre ohne Beteiligung des Jugendrates kaum denkbar. Personell hat der Jugendrat ebenso für Nachwuchs im Stadtrat gesorgt. Bekannte Gesichter, die dem jungen Gremium entsprangen und heute im Stadtrat und den Bezirksvertretungen sitzen,

sind etwa Mathias Heidtmann, mittlerweile Kreisvorsitzender der Remscheider CDU, sowie aus dem vergangenen Jugendrat Daniel Pilz aus Lennepe, mittlerweile zum Vorsitzenden der Jusos gewählt oder Francesco Lo Pinto (CDU), derzeit jüngstes Ratsmitglied. Doch auch inhaltlich, wenn es um soziale Fragen oder Bildungspolitik geht, ist der Jugendrat klarer Referent für die „erwachsenen Politik“. Kampagnen gegen Rassismus, für eine offenere Gesellschaft oder zuletzt für ein Umdenken in der Klimapolitik tragen in der Stadt häufig die Unterschrift von Remscheid jüngstem Gremium. Dass sie ernst genommen werden, ihre Ideen und Anregungen Gehör finden, haben auch Aurora

Piperato (16) und Cayan Yildiz (18) erfahren. Sie gehören dem neunten Jugendrat an. Während die 16-jährige Aurora ein zweites Mal kandidieren wird, scheidet Cayan altersbedingt aus. Die Erfahrung im Jugendrat habe sie beide bereichert, erzählen sie. „Es hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich habe viel gelernt“, sagt Aurora. Ihre Motivation sich zu bewerben, sei damals gewesen, die Stadt zu verschönern und sich politisch zu engagieren. „Mittlerweile habe ich aber auch andere Themen für mich entdeckt, etwa in unserer AG Solidarität und Vielfalt für die ich mich gerne bei meiner Wiederwahl weiter engagieren möchte.“ Cayan wiederum entdeckte früh sein

Interesse an Politik, absolvierte in der neunten Klasse ein Schulpraktikum bei einer Partei. Nach dem Jugendrat, sagt er überzeugt, will er in die Erwachsenen-Politik einsteigen. „Der Jugendrat war für mich ein Startpunkt, wo ich viele Kontakte zu anderen Politikern knüpfen und die Ratsarbeit kennenlernen konnte.“ Auch wenn ihre Amtszeit von der Pandemie überschattet wurde, konnten sie dennoch einige Projekte anstoßen und in der Stadtpolitik mitwirken, wie etwa bei der Nachhaltigkeitsstrategie, der Unterstützung von „Fridays for Future“ oder auch der Einsatz für Schüler und Abiturienten, die in der Pandemie mit Distanzunterricht und erschwerten Prüfungsbedingungen zu kämpfen hatten. Nun werden 15 neue engagierte Jugendliche mit frischen Ideen für den zehnten Jugendrat gesucht.

Gut zu wissen

Gewählt wird vom 14. bis 18. März 2022 an allen weiterführenden und berufsbildenden Schulen Remscheids. Kandidieren können alle, die am 14. März 2022 mindestens 14 und höchstens 17 Jahre alt sind und in Remscheid wohnen. Bis zum 24. Januar können die Bewerbungsunterlagen im Schulsekretariat oder spätestens bis zum 31. Januar (14 Uhr) in der Geschäftsstelle des Jugendrates, Haddenbacher Straße 38, abgegeben werden. Die Wahlunterlagen sind unterwegs. Weitere Infos unter www.jugendrat-remscheid.de

Kreativ im Dorf

Alles rund um die Puppe, Teddybären und Kreativität bietet Margarete Trobisch in ihrem neuen Geschäft in Lüttringhausen an.



Ein Dorado für Kreativfans: Margarete Trobisch zeigt, wie man Puppen und Teddys selbst herstellen kann.

Foto: Mazzalupi

VON ANNA MAZZALUPI

Eine selbstgemachte Puppe oder ein mit den eigenen Händen angefertigter Teddybär sind etwas ganz Besonders – und gar nicht so schwer herzustellen, wie manche glauben. Wie es geht, weiß Margarete Trobisch. An der Gertenbachstraße 16 in Lüttringhausen hat sie den Laden „Kreativ im Dorf“ eröffnet. Dort bietet sie nicht nur fertige Exemplare an, sondern vor allem Materialien und Schnitte, um selbst kreativ zu werden.

Immer ein Unikat

„Mir liegt es wirklich am Herzen, dass das Wissen um das Puppenmachen nicht verloren geht in dieser hektischen Zeit“, betont Trobisch. Bis Ende der 1990er-Jahre hatte sie schon einmal einen Laden für Puppen in Lüttringhausen. Doch weil der Markt rückläufig war, entschied sie sich schweren Herzens, ihn zu schließen. Sie orientierte sich um, wurde Heilpraktikerin und arbeitete mit Freude in dem Beruf. Doch dann kam Corona und sie fand zu ihrem Hobby, den Puppen und Teddys, zurück. „Das

Grundgerüst ist immer gleich. Aber man hat so viele Möglichkeiten, wie man die Puppe dann gestaltet und es ist immer ein Unikat“, erklärt sie ihre Begeisterung für das Handwerk. Ein Handwerker, Koch, Gärtner, Hochzeitspärchen, kleiner Wichtel oder eine Kuschelpuppe – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. „Wenn man das selbst gemacht hat, ist der Bezug auch ein ganz anderer.“ Weil sie ihr Wissen gerne an die nächste Generation weiterreichen will, entstand die Kooperation mit der Familienbildungsstätte „Die Wiege“, wo

sie Puppenkurse für Erwachsene anbietet. Dadurch reifte die Idee, auch wieder einen Laden zu eröffnen mit allem, was man zur eigenen Herstellung braucht. Viele Materialien wie Nicki, Plüsch, Stoffe, Füllungen, Anleitungen und Originalschnitte hat sie von Ruth Rodewald übernommen. Auch einige Exemplare der Schritt-für-Schritt-Anleitungen für Puppenkinder von Ruth Rodewald gibt es bei „Kreativ im Dorf“. Ebenso hat sie verschiedene Bastelpackungen mit Anleitung und Materialien für die Kunden zusammengestellt. Die Stoffe können natürlich auch für andere Nähprojekte verwendet werden. Zusätzlich verkauft Margarete Trobisch auch schöne, handgefertigte Strickwaren ihrer Tochter. Mit ihren ausgestellten Exemplaren und in ihren Kursen möchte sie gerne weitere Anregungen geben.

Gut zu wissen

Kreativ im Dorf
Gertenbachstraße 16, Öffnungszeiten immer Donnerstag, Freitag und Samstag ab 10.30 Uhr oder nach Vereinbarung unter 0 17 88 86 69 54.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „Schlawiner“ wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine schöne, besinnliche Weihnacht und ein glückliches, gesundes neues Jahr!



Ich wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022
Ihr Özay Bozaci



Horst Schlüter KFZ-Meisterbetrieb
Inspektionen • Klimageservice • Unfallschäden
Lüttringhauser Str. 103 • RS-Lüttringhausen • ☎ 0 21 91 / 6 54 74

KFZ-CENTER
A. Schmidt e.K.

Inhaber: Matthias Dannaks

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Ringstraße 61b
42897 Remscheid-Lennepe
Telefon 0 21 91 / 66 31 32
Telefax 0 21 91 / 66 53 54
kfz-center-schmidt@t-online.de

Praxis für Physiotherapie
Christine Wollschläger

Lockfinker Str. 6 – 42899 Remscheid
Tel.: 02191/4612133



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr und bedanken uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Allen meinen Kunden wünsche ich frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr

Söhnchen
Gardinenreinigung

Abnehmen • Waschen • Aufhängen
Neuanfertigung

Telefon (02191) 932888

Meike Söhnchen
Nelkenweg 12 • 42899 Remscheid

VON **JANUAR**
BIS **DEZEMBER**

Wir wünschen allen in Remscheid eine gesegnete Weihnachtszeit. Auch 2022 sind wir für Sie da! Selbstverständlich.

tbr-info.de

TBR
Technische Betriebe Remscheid

Wir bedanken uns für das uns entgegen-
gebrachte Vertrauen und wünschen unseren
Mandanten, Partnern und Freunden...

...ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches,
erfolgreiches Jahr 2022!

Steuerberatungskanzlei Andreas Stuhlmüller
Friedrich-Engels-Allee 426 · 42283 Wuppertal
Telefon 02 02 / 47 85 75 - 0 · www.stuhlmueeller.de

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr – verbunden mit dem
besten Dank für Ihr Vertrauen und
die gute Zusammenarbeit.

„Zeit für mich.“

Ambulanter Pflegedienst
und 24h-Intensivpflege



„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst
Herbringhausen 11
42399 Wuppertal
Telefon: 02 02 - 76 95 31 64
Info@ZFM-Bergischland.de

Balkongeländer Fenstergitter Tore und Türen

CHRISTIAN VÖLKER
SCHLOSSEREI-METALLBAU

Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr

RIITERSTR. 45a TEL. (0 21 91) 2 58 61 E-Mail:
42899 REMSCHEID FAX (0 21 91) 2 58 80 voelkermetall@t-online.de

Zertifiziert nach DIN EN 1090-2

HENI



„GLÜCK ENTSTEHT OFT
DURCH AUFMERKSAMKEITEN
IN KLEINEN DINGEN.“

heni.de

Wilhelm Busch

Das Team der Helmut Niemeyer GmbH wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit



hair-design
trendcut

Hilal Aktar
Kreuzbergstraße 20
Schräg gegenüber vom Rathaus
42899 Remscheid
Tel 0 21 91 / 6 92 45 58

Wir wünschen unseren
Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!

Der
Schreinermeister

Ein schönes
Weihnachts-
fest und
viel Glück
im neuen
Jahr!



Sablotny
Jens

www.
schreiner-sablotny.de

Parkstraße 34, 42853 Remscheid
Telefon: 02191/26058
Telefax: 02191/24592



Würdesäule.

Aufrechter durchs Leben
gehen dank Bildung.
brot-fuer-die-welt.de/
bildung

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

Hilfe kommt von Herzen

Die Jugendeinrichtung „Die Schlawiner“ steht bei Spendern und Sponsoren nicht so im Fokus.
Dabei wird Unterstützung dringend für anstehenden Projekte gebraucht.

VON ANNA MAZZALUPI

Das ist ein ganz besonderes Geschenk für die Schlawiner kurz vor Weihnachten: Das Lüttringhauser Ehepaar Marlies und Peter Schwarz spendet der Kinder- und Jugendeinrichtung 250 Euro sowie Dresdner Stollen. „Da freuen wir uns sehr drüber“, sagt Schlawiner-Geschäftsführerin Stefanie Hosters bei der offiziellen Übergabe. Denn oft werde die Institution nicht mit Spenden bedacht. Schade, findet das Ehepaar Schwarz. „Wir hoffen, dass sich nun vielleicht auch andere angesprochen fühlen, unserem Beispiel zu folgen, vielleicht ja auch Firmen und Unternehmer“, sagt Marlies Schwarz.

Kein Stillstand

Die beiden sind sozusagen Wiederholungstäter. Als Peter Schwarz vor 19 Jahren werden seinen 60. Geburtstag feierte, bedachten sie die Jugendhilfe zum ersten Mal mit einer größeren Spende. Seitdem unterstützten sie immer wieder mal die Arbeit der Schlawiner mit einem finanziellen Beitrag. „Für mich ist die Jugendeinrichtung ganz wichtig, weil sie vor allem auch die sozialen Aspekte fördert“, begründet Marlies Schwarz das Engagement. Auslöser für die jetzige Spende war die Nikolausaktion der Schlawiner. Traditionell verteilte das Jugendzentrum zum Nikolaustag einen süßen Schokoladengruß an die Nachbarn. „Das hat uns die Einrichtung wieder in Erinnerung geholt“, sagt das Ehepaar. Denn unter der Corona-Pandemie leiden



Schlawiner-Geschäftsführerin Stefanie Hosters (Mi.) freut sich über die Spende vom Ehepaar Peter und Marlies Schwarz.

Foto: Mazzalupi

auch die Schlawiner. Lange konnten die Angebote nicht stattfinden. „Man merkt, das hat den Kindern und Jugendlichen gefehlt. Die haben Bewegungsdrang“, merkt Stefanie Hosters mit einem Lachen an. Seitdem die Angebote wieder laufen, werde das von den Kindern und Jugendlichen gut angenommen.

Noch bis zum 23. Dezember ist die Einrichtung geöffnet. Bis dahin soll auch der leckere Stollen verteilt werden. Dann geht es in die Weihnachtsferien. In der Zeit herrscht allerdings kein Stillstand im Jugendzentrum. Dann wird dort eher fleißig gewerkelt. Für das nächste Jahr stehen nämlich einige optische Veränderungen an, verrät Hosters. Die Verschönerung sei in den letzten Jahren etwas in den Hi-

tergrund gerückt, soll nun aber fokussiert werden. Da kommt die Spende vom Ehepaar Schwarz auch gerade recht. So soll zum einen die Sitzzecke im Foyer modernisiert werden. Die alten Bänke brauchen dringend ein Polster. Ein neues Farbkonzept soll für ein helleres und freundlicheres Flair sorgen. Außerdem soll der sogenannte „Chillraum“ eine Aufwertung erfahren. Zu dem Projekt „Verschönerung“ zählt auch die alte Werkstatt in der unteren Etage. Der Werkraum mit Brennofen ist in die Jahre gekommen und wenig attraktiv. Deshalb sei er in den letzten Jahren auch kaum genutzt wurden, bedauert die Diplom-Sozialpädagogin. Das soll sich künftig ändern. Zudem ist das Werkzeuginventar nicht auf dem neusten Stand

und muss erneuert werden. Um das Vorhaben finanziell zu stemmen, wäre Hosters über weitere Unterstützung für die Einrichtung in privater Trägerschaft durch Spenden und Sponsoren dankbar – vielleicht auch in Form von handwerklichen Arbeiten. „Wir hoffen, dass wir da auch von der Stadt Unterstützung bekommen“, sagt Hosters. Dazu laufen derzeit Gespräche mit dem städtischen Gebäudemangement. Denn auch aus brandschutztechnischen Gründen besteht in der Werkstatt Handlungsbedarf. Da könnte auch die Stadt als Eigentümerin des Gebäudes einen Anteil der Kosten tragen, wie das aktuell bei den Arbeiten zur Erfüllung der Brandschutzauflagen in der Schlawiner-Küche der Fall ist.

„Betreutes Lackieren“

Am 31. Dezember schließt die Autolackierung Schaaf ihre Türen.
Ein Nachfolger konnte nicht gefunden werden.

VON SABINE NABER

Im Lüttringhauser Industriegebiet Großhülsberg geht eine Ära zu Ende. Nach 70 Jahren werden sich am 31. Dezember die Türen der Autolackierung Schaaf an der Dreherstraße schließen. „Drei Anläufe habe ich in den 21 Jahren, in denen ich das Geschäft geführt habe, unternommen, um einen Nachfolger zu finden. Es hat nicht geklappt. Jetzt habe ich an einen ortsansässigen, metallverarbeitenden Betrieb verkauft, am Montag haben wir den Vertrag unterschrieben“, sagt Inhaberin Sabine Martin. Sie sei froh, dass der Käufer ein Nachbar ist und alles schnell gegangen sei. Nicht zuletzt, weil es im Bereich Mobilität zurzeit einen Wandel gebe.

Das Dorf im Herzen

Sie wurde damals, als ihre Eltern im Ausland einen schlimmen Autounfall erlebten, ins kalte Wasser geworfen, musste von einem auf den anderen Tag den Betrieb leiten. „Erst ging es nur darum, das Geschäft zu erhalten. Aber nach zehn Jahren habe ich gesehen, dass ich bereits einen Stempel aufgedrückt hatte. Und zwar in ei-



Viele Kundinnen und Kunden werden sie vermissen: Sabine Martin war eine wichtige Ansprechpartnerin, gerade wenn es um das Beheben von Unfallschäden ging.

Foto:Naber

ner Männerdomäne, denn die Stärken liegen bei uns ja in der Unfallinstandsetzung sowie in Karosseriearbeiten und Oldtimer-Restauration. Ich habe mich eingearbeitet, meinen Schwerpunkt absolut auf Beratung gesetzt“, macht Sabine

Martin deutlich und bezeichnet diese Stärke des Geschäfts scherzhaft als „Betreutes Lackieren“. Das habe ihr Spaß gemacht und sei bei den Kunden gut angekommen. Weil ihr Vater viel mehr Spaß an Autos gehabt habe, wurde aus dem rei-

nen Malerbetrieb, in dem einst 17 Mitarbeitende beschäftigt waren, die Autolackierung. Auch Sabine Martin hat Spaß an Autos, bevorzugt an Minis. „Ich bin die Frau mit den Minis. Die sind zu unserem Logo geworden. Ich habe mit meiner Tochter sogar in einem Mini eine Reise durch England gemacht“, erzählt sie. Und wer in ihr Büro kommt, der sieht unzählige Fotos, in der Werkstatt stehen zwei Exemplare und selbst die Spardose ist ein Mini. „Mir liegt das Dorf schon noch am Herzen. Auch wenn sich die Türen hier schließen“, versichert sie. Im Projekt „Grün statt Grau“ – Remscheid und viele andere Kommunen sehen eine wichtige Zukunftsaufgabe der Stadtentwicklung darin, Gewerbegebiete bei den Herausforderungen der Zukunft zu unterstützen – will sie weiterhin aktiv bleiben. Auch vieles andere, wie beispielsweise den Bürgerbus zu steuern oder in Kitas vorzulesen, kann sich die Mitbegründerin des Lüttringhauser Marketings durchaus in der Zukunft vorstellen. Und eine mal etwas längere Reise mit dem Wohnmobil hat das Ehepaar bereits fest eingeplant.



Manchmal ist das Große ganz klein

Ellena

Mit den glücklichen Eltern **Annika** und **Magnus Fröhlecke** und Schwesterchen **Hannah**

05. Dezember 2021
51 cm · 3.400 g

freuen sich die Großeltern **Ursula** und **Rainer Heuser**

*Gott lässt uns aufblühen.
Seine Liebe weckt Leben.
Seine Liebe schafft Geborgenheit.
Keiner braucht allein zu sein.*

Johannes Golinski

* 17. Februar 1933 † 24. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit:

**Deine Hannelore
Kinder, Enkelkinder und Urenkel**

*Traueranschrift:
Familie Wegner, Kantstraße 9, 42477 Radevormwald*

*Die Andacht findet am Mittwoch,
dem 08. Dezember 2021,
um 14.00 Uhr auf dem Kommunalfriedhof
Radevormwald statt.
Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung*



Aufgeschlossen für Ihre
Wünsche, Gedanken, Gefühle.

Remscheider
Bestattungshaus

**ernst
roth**
Inh. Kerstin Hrabar
Stammhaus gegründet 1840

Am Bruch 5
42857 Remscheid
Tel. 02191 - 2 43 61
www.ernst-roth.de



Wir erhielten die traurige Nachricht,
dass unser im Ruhestand lebender Mitarbeiter

Herr Helmut Zuhr

* 29.05.1931

am 21.11.2021 verstorben ist.

Herr Zuhr war bei uns als Meister im Hammerwerk beschäftigt und in den 23 Jahren seiner Betriebszugehörigkeit ab 1971 war er uns ein guter und pflichtbewusster Kollege und Mitarbeiter, der von allen sehr geschätzt wurde.

Wir trauern mit den Angehörigen und erinnern uns gern an ihn.

Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft
der Firma
Wilhelm Sönnecken GmbH
Stahlhammerwerk
Wuppertal

Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit
der Freude, der Stille, der Trauer und
eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Unser ehemaliger Mitarbeiter und Pensionär

Eckhard Mohr

ist am 20. November 2021
im Alter von 84 Jahren verstorben.

Herr Mohr war 44 Jahre in unserem Unternehmen tätig.
Seine Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit machten ihn zu
einem geschätzten Mitarbeiter und Kollegen.

Wir erinnern uns gern an ihn und trauern mit den
Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Belegschaft der
Firma
GEDORE Werkzeugfabrik GmbH & Co. KG

Statt jeder besonderen Anzeige

Unsere geliebte Mutter, liebe Schwiegermutter und Oma, gute Freundin
hat uns für immer verlassen.
Danke für alles. Du bleibst immer in unseren Herzen.

Erika Bingel, geb. Jockel

*29.06.1937 †05.12.2021

Reinhard, Olga, Linda Sophia Bingel
Fam. Burkovski und Papchenko

Und sonst ...

Foodsharing packt Weihnachtstüten

(red) Das Team der Remscheider Foodsharing-Gruppe möchte auch in diesem Jahr Remscheider Familien und Alleinstehende mit einer weihnachtlichen Geschenkkaktion überraschen und hat Taschen mit Lebensmitteln und Aufmerksamkeiten gepackt. Wer eine Weihnachtstüte erhalten möchten, können sich bis zum 20. Dezember unter Telefon 0160-91 97 98 27 anmelden. Die Weihnachtstüten werden an die Haustüren gebracht.

Stadtparkasse setzt auf 3G

(red) Bei der Stadtparkasse Remscheid gilt die 3G-Regel bei persönlichen Beratungsgesprächen und Dienstleistungen an den Service-Points. Bei persönlichem Kontakt zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern muss – zusätzlich zu einer medizinischen Maske - der Impf- oder Genesenennachweis oder ein negatives Testergebnis des Bürgertests mitgeführt werden, ein Selbsttest ist nicht ausreichend. Schulpflichtige Kinder und Jugendliche gelten aufgrund der regelmäßigen Schultestungen als getestet. Die SB-Bereiche können weiterhin unter den geltenden Regeln, also mit medizinischer Maske und Abstand von mindestens 1,5 Metern besucht werden.

Sterbebegleitung während der 4. Welle

(red) Der Verein Ambulantes Hospiz Remscheid e. V. macht darauf aufmerksam, dass Sterbebegleitung auch während der vierten Corona-Welle erfolgen kann. Für Menschen in ihrer letzten Lebensphase könne trotz der geltenden Abstands- und Corona-Regeln vieles möglich gemacht werden. Dies sei eine Frage der Abwägung und der Absprache zwischen den Angehörigen, den Institutionen und dem Hospizverein. Viele der ehrenamtlichen Mitarbeiter seien bereit, auch während oder gerade in der Pandemie ihre Zeit für Begleitungen zur Verfügung zu stellen. Wer Hilfe benötigt, kann sich telefonisch unter 464 707 oder im Internet unter www.hospiz-remscheid.de informieren, auch über Trauerbegleitung, Patientenverfügung und Vorsorgemappe

Schwerer Radunfall

(red) Am Montag kam es am Nachmittag auf der Straße Am Eichholz zu einem Alleinunfall eines Fahrradfahrers. Ein 62-jähriger Wermelskirchener war mit seinem Rennrad Richtung Remscheid unterwegs, als er auf der abschüssigen Straße die Kontrolle über sein Fahrrad verlor und stürzte. Der Mann verletzte sich so schwer, dass er zur stationären Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden musste.

Gedore spendet für die Heimatspielbühne

(red) Der Lüttringhauser Werkzeughersteller Gedore unterstützt die Renovierungsarbeiten an der Freilichtbühne im Ortskern von Lüttringhausen. Vier neue Zuschauerbänke hat das Unternehmen gespendet, um die Arbeit der Lüttringhauser Volksbühne zu fördern. Mit der Unterstützung soll ein hoffnungsvolles Zeichen gesetzt werden, dass die Volksbühne nach zweijähriger Zwangsspielpause mit einem frischen Neustart in die Saison 2022 gehen kann.

Neuvergabe der S7

(red) Nach dem Aus der niederländischen Staatsbahn Abellio wird der Streckenabschnitt der S7 Wuppertal-Remscheid-Solingen ab Februar 2022 von der Vias Rail GmbH betrieben.

Wo bist du?

Trauer braucht eine Heimat.
Ein idyllischer Friedhof ist
ein guter Ort dafür.



Tel. 02191 - 5 23 11

Wir informieren Sie gerne:
www.burggraef-bestattungen.de

Burggräf-Spier
Bestattungen

seit 1928
„Das Familienunternehmen mit Herz“

**Beerdigungsinstitut
S. Stemplewski**
Inhaber: Bernd-Dieter Netzloff

Übernahme aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Mollplatz 2 · 42897 Remscheid-Lennep
Wir sind Tag und Nacht für Sie unter der
Telefon-Nr. 0 21 91 - 66 84 85 erreichbar.
www.bestattungen-remscheid.de

So nimm denn meine Hände
und führe mich.

Du hast viele Spuren der Liebe
und Fürsorge hinterlassen, und die
Erinnerung an all das Schöne mit Dir
wird stets in uns lebendig sein.

Meine geliebte Frau und unsere herzensgute Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Melanie Lindemann

geb. Horn

* 14. 5. 1937

† 5. 12. 2021

ist in Frieden eingeschlafen.

Wir sind sehr traurig, weil wir Abschied nehmen müssen.
Aber es tröstet uns, dass für sie ein beschwerlicher Weg zu Ende ist.

Wir denken in Liebe und Dankbarkeit an Dich
Werner Lindemann
Angsumarin und Manfred Reiners
Monika Halbach
Anica und Lukas Halbach
Sonja Ginter und Patrick Halbach
Anverwandte und Freunde

Früher: Stursberger Straße 16, 42899 Remscheid

Traueranschrift: Monika Halbach, Elbersstraße 14, 42899 Remscheid

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Anstelle freundlich zugedachter Kränze und Blumen bitten wir um eine Spende für die Jugendarbeit des CVJM Lüttringhausen e.V. – Stadtparkasse Remscheid, IBAN DE55 3405 0000 0000 2036 04 – Sterbefall Melanie Lindemann.

Statt jeder besonderen Anzeige



Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Psalm 23, 1

Eckhard Mohr

* 7. 1. 1937

† 20. 11. 2021

Wir nehmen Abschied von meinem geliebten Mann, unserem Vater,
Schwiegermutter, Opa und Uropa

Brigitte Mohr geb. Schneider
Gabriele Mohr-Hüttemann und Jochen Hüttemann
Ecki und Barbara Mohr geb. Freund
Anja und Florian mit Henry
Christian und Karo

42899 Remscheid-Lüttringhausen, Stursberger Straße 6

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

*Möge die Straße uns zusammenführen
und der Wind in Deinem Rücken sein;
sanft fälle Regen auf Deine Felder und
warm auf dem Gesicht der Sonnenschein.
Und bis wir uns wiedersehen,
halte Gott Dich fest in seiner Hand.*

Meine Zeit steht in Deinen Händen.

Ps. 31,16

*Wir müssen Abschied nehmen von meinem geliebten Mann,
unserem Papa, Opa und Uropa, Schwager, Onkel und Vetter*

Herbert Bauer

* 23.9.1937 † 14.12.2021

*Friedlich durfst Du im Kreise Deiner Familie einschlafen.
Wir danken Dir für Deine Liebe, Fürsorge und Geborgenheit.*

**Lotte Bauer, geb. Lemmer
Eckhard Bauer
Carla Bauer-Dürholtz und Dr. Dirk Dürholtz
mit Yannick, Luca und Becci
mit Mika und Lou
Peter Bauer und Birgit Klein
mit Silas
Jutta Leifner, geb. Bauer, und Dirk Leifner
mit Timo und Moritz
Gerda Halbach, geb. Lemmer
und Anverwandte**

*Die Trauerfeier ist am Montag, dem 20.12.2021, um 12.00 Uhr in der
ev. Friedhofskapelle Lennep, Albrecht-Thaer-Straße, im Familienkreis.
Wer Herbert anschließend auf seinem letzten Weg zur Grabstelle begleiten möchte,
ist herzlich eingeladen.
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.*

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende zugunsten der
Lebenshilfe Remscheid e.V., IBAN DE67 3405 0000 0000 0041 50,
Vermerk: Beerdigung Herbert Bauer.

Trauerportal ist Online

Beachten Sie bitte unser Trauerportal auf unserer Internetseite. Unter www.luettringhauser-anzeiger.de/Privatanzeigen finden Sie sowohl aktuelle als auch die Traueranzeigen der vergangenen Wochen mit Suchfunktion.

akzenta

Ein perfekter Festtagsbraten

Sauerbraten
vom Jungbullen, nach
Hausfrauenart
eingelegt
je 100 g
34 % gespart
-.99



**Frische französische
Barbarie Entenbrust
oder Entenbrustspieße**
mit Haut, für eine leckere,
geröstete Kruste
je 100 g

1.69

**Frische Putenschnitzel,
Putengulasch oder
Putenrollbraten**
HKL A, sorgfältig aus der
Putenbrust geschnitten,
kalorienarm und mager
je 100 g
26 % gespart

-.89

**Frische Kalbshaxe
„Ossobuco“**
fein im Geschmack,
der Klassiker für die
Gourmetküche
je 100 g

1.49

**Frische
Lamm-Hinterhaxe**
sehr fleischig, ideal
zum Braten oder zum
Schmoren bei Niedrig-
temperatur im
Backofen
je 100 g

1.49

Borgmeier
Frisches
Hähnchen-
brustfilet
HKL A, das zarteste
vom Hähnchen, sorgfältig
zugeschnitten, natur
oder mariniert
je 100 g

**-.79**

**Frisches
Kalbskotelett**
mit Knochen, fein im
Geschmack, der Klassiker
der feinen Gourmetküche
je 100 g

**2.29**

**Kikok Hähnchen
„Das besondere
Maishähnchen“**
Für Genießer
mit Anspruch!
HKL A, je 1 kg

**6.90**

**Frische „Olivia“
Kaninchenkeulen**
ideal zum Schmoren im
Backofen, mit Tomaten,
Kartoffeln und Speck
zubereitet schmecken
sie ganz hervorragend
je 100 g

**1.79**

**Delikatess Metzger
Kochschinken**
aus der Keule,
saftig im Geschmack
und mild gepökelt
je 100 g
32 % gespart

**1.49**

**Original
Wiltmann Salami**
luftgetrocknet,
langzeitgereift,
einzigartig in der
Geschmacksfülle
je 100 g

**2.49**

**Italienische
Nduja di Spilinga**
„streichfähige Salami“
aus Kalabrien, nach
traditioneller Rezeptur,
sorgsam gereift
je 100 g

**2.29**

Rindersaftschinken
aus der mageren Rinder-
keule geschnitten, dunkel
geräuchert und gegart
je 100 g

**2.49**

**Basedahl
Heidekatenschinken**
8 - 10 Wochen trocken
gesalzen, im Kaltrauch
über Buchenholzspänen in
Vollendung gereift
je 100 g

**3.49**

Flugentenbrust
mit Rosmarin
heiß geräuchert
je 100 g

**3.49**

**Steinhaus
Krustenbraten**
mit goldbraun gebackener
Kruste, schonend gegart
je 100 g
25 % gespart

**1.49**

Schon vorbestellt?

Haben Sie besondere Wünsche
oder möchten Sie Fleisch,
Wurst oder Käse für die
Festtage vorbestellen?
Sprechen Sie uns an!
Verwenden Sie gern auch
die Bestellformulare in
unseren Märkten oder auf
unserer Internetseite.

www.rundum-akzenta.de

Angebote gültig vom 13.12. bis 18.12.2021

**Weihenstephan
Rahmjoghurt oder
Mascarponejoghurt**
diverse Sorten
je 150 g Becher
(100 g - .26)
**43 %
gespart**



-.39

**Galbani
Mascarpone**
je 500 g Becher
(1 kg 7.58)



3.79

**Weihenstephan
Schlagrahm**
je 500 g Vorratssack
(1 kg 3.58)
28 % gespart



1.79

**Gosch
Heringssalat**
und weitere Fischsalate
je 150 g Schale
(100 g 1.06)



1.59

**Ergüllü
Cremes**
diverse Sorten
je 200 g Packung
(100 g - .85)
**bis 29 %
gespart**



1.69

**Henglein
Eierspätzle oder
Schupfnudeln**
je 400 g / 500 g Beutel
(1 kg ab 1.98)
bis 45 % gespart



-.99

**Kerrygold
Irische Butter
oder Extra**
diverse Sorten
je 250 g Packung
(100 g - .56)
bis 44 % gespart



1.39

**Leerdammer
Scheiben**
diverse Sorten
und Fettstufen
je 110 g - 160 g
Packung
(100 g ab -.99)
**30 %
gespart**



1.39

**Philadelphia
Frischkäse**
diverse Sorten
je 140 g - 200 g
Becher
(100 g ab -.37)
**50 %
gespart**



-.74

Kartoffeln
vom Bauer Papenhoff
aus Ratingen
Sorte: Belana
festkochend
Qualität I
je 2.5 kg Papiertüte
(1 kg -.80)



1.99

„Numen“ Orangen
aus Spanien
große Früchte,
süß und saftig
Klasse I
je 2 kg Netz
(1 kg 1.39)



2.77

„Numen“ Clementinen
aus Spanien
süß und lecker
Klasse I
je 1 kg



1.99

**Ponthier
Gekochte Maronen**
aus Frankreich
vakuumverpackt
je 400 g Packung
(1 kg 14.98)



5.99

Kaki Frucht
aus Spanien
große Früchte
Klasse I
je Stück



-.77

**Äpfel
aus dem Alten Land
vom Obsthof Moje**
diverse Sorten
Klasse I
je 2 kg Beutel
(1 kg 1.50)



2.99

Old Amsterdam
holländischer
Hartkäse
48 % Fett i. Tr.
am Stück, je 100 g
35 % gespart



1.29

Picandou
französischer
Ziegenfrischkäse
50 % Fett i. Tr.
je 40 g Stück
(100 g 2.48)
**29 %
gespart**



-.99

Fromager d'Affinois
französischer
Weichkäse
60 % Fett i. Tr.
am Stück
je 100 g
32 % gespart



1.49



Tête de Moine
schweizer Schnittkäse
aus Kuhrohmlch
51 % Fett i. Tr.
am Stück, je 100 g



2.49

Der Scharfe Maxx
schweizer Hartkäse
aus Kuhrohmlch
60 % Fett i. Tr.
am Stück
je 100 g



2.49

akzenta



**Mondamin
Soßenbinder**
hell oder dunkel
+ 10 % GRATIS =
je 275 g Packung
(1 kg 3.60)
29 % gespart

-.99



**Pfanni
Kartoffel Püree
Das Lockere**
+ 33 % GRATIS
4 x 3 Portionen
je Packung oder
Knödel
diverse Sorten
je 200 g Packung
(100 g - .56)

-.99



Bonne Maman
französische
Konfitüre
diverse Sorten
je 370 g Glas
(1 kg 4.84)
36 % gespart

1.79



**Dr. Oetker
Paradies Creme
oder Seelenwärmer**
diverse Sorten
je 58 g - 74 g
Beutel
(100 g ab -.80)
bis 40 % gespart

-.59



**Bonduelle
Goldmais**
je 425 ml Dose
(1 kg 3.12 / ATG 285 g)
31 % gespart

-.89



**Häagen-Dazs
Pints oder
Duo Pints**
diverse Sorten
je 420 ml - 460 ml
Becher
(1 l ab 8.67)
33 % gespart

3.99



**iglo Fischstäbchen
oder Nuggets**
diverse Sorten
tiefgefroren
je 250 g - 450 g
Packung
(1 kg ab 4.42)
bis 43 % gespart

1.99



**Frosta
internationale
Pfannengerichte**
diverse Sorten
tiefgefroren
je 450 g - 500 g
Beutel
(1 kg ab 4.98)

2.49



**Lacroix Fonds
oder Suppen**
diverse Sorten
je 300 ml / 400 ml
Glas / Dose
(1 l ab 4.98)
33 % gespart

1.99



**Ben's Original
Reis**
diverse Sorten
je 500 g Packung
(1 kg 2.58)
35 % gespart

1.29



**HAK Rotkohl
Original oder mit
Apfelstücken**
je 720 ml Glas
(1 kg 1.41 / ATG 700 g)
34 % gespart

-.99



**Oro di Parma
Tomaten**
passiert oder stückig
diverse Sorten
je 400 g Dose /
Packung
(1 kg 2.48)

-.99



**Hengstenberg
Mildessa Mildes
Sauerkraut**
je 850 ml Dose oder
je 400 g Beutel
(1 kg 1.29 / ATG 350 g / 2.48)
bis 41 % gespart

-.99



**Birkel's No.1
oder 3 Glocken
Genuss Pur Nudeln**
diverse Sorten
je 500 g Beutel
(1 kg 1.76)
bis 45 % gespart

-.88

Früher planen, entspannter genießen!

Damit Sie Ihren Einkauf möglichst entspannt und zügig erledigen können, raten wir Ihnen, sich frühzeitig Gedanken zu Ihrer Einkaufsliste zu machen. Unser Tipp: Besorgen Sie konservierte Lebensmittel schon im Voraus. Auf Wunsch können Sie sich auch frische Waren, wie Fleisch und Wurst, von uns vakuumieren lassen und dann zuhause einfrieren!



**McCain
Krokette-Fest
oder Krokette**
je 600 g oder
Krönchen
je 500 g Beutel
tiefgefroren
(1 kg ab 1.85)
44 % gespart

1.11



Magnum Eis
diverse Sorten
je 255 ml - 330 ml
Packung
(1 l ab 6.03)
40 % gespart

1.99



**Wagner Steinofen-
Pizza, Flammkuchen,
Pizzas oder Piccolinis**
diverse Sorten
tiefgefroren
je 270 g - 360 g
Packung
(1 kg ab 3.58)
bis 52 % gespart

1.29



**Haak & Christ
Shrimps / Garnelen
50/70**
gekocht
tiefgefroren
je 500 g Beutel
(1 kg 14.98 /
ATG 400 g)
25 % gespart

5.99



**Haak & Christ
Lachsfilet-Portionen**
3 Stück, einzeln verpackt
tiefgefroren
je 480 g Packung
(1 kg 20.81)

9.99

Angebote gültig vom 13.12. bis 18.12.2021



Odenwald Wild-Preiselbeeren
Ideal zu Wildgerichten
je 370 ml Glas
(1 | 5.38)
33 % gespart

1.99



Sarotti Tiamo
diverse Sorten
je 125 g Packung
(100 g | 1.19)
25 % gespart

1.49



Trumpf Edle Tropfen
diverse Sorten
je 250 g Packung
(100 g - .89)
26 % gespart

2.22



Thomy Delikatess-
Mayonnaise 82 % Öl,
Remoulade 80 % Öl
oder **Rot-Weiß**
je 200 ml Tube
(100 ml - .70)

1.39

Feinste Geschenkideen

Wer auf der Suche nach einem außergewöhnlichen Geschenk ist, liegt mit einem Gutschein oder einem Präsentkorb meist richtig. Wenden Sie sich mit Ihren individuellen Wünschen einfach an die Information im Markt.



Ferrero „Die Besten“
je 253 g - 269 g Packung
oder **Mon Chéri**
30 Stück =
je 315 g Packung
(1 kg ab 12.67)
27 % gespart

3.99



Nescafé Classic
je 200 g Glas
(100 g 2.50)
32 % gespart

4.99



Teekanne Ländertees
diverse Sorten
je 20er Packung
(Stück -.07)
32 % gespart

1.49



Bärenmarke Kaffeetraum
3 % oder 8 % Fett
je 170 g Flasche
(100 g - .35)
31 % gespart

-.59



funny-frisch Linsen- oder Kichererbsenchips
diverse Sorten
je 80 g - 90 g Beutel
(100 g ab 1.43)

1.39



Mövenpick Kaffee
gemahlen
je 500 g Packung
(1 kg 7.18)
47 % gespart

3.59



Senseo Pads
diverse Sorten
je 90 g - 111 g Beutel
(100 g ab 1.25)
44 % gespart

1.39



Tassimo
diverse Sorten
je 89.6 g - 332 g Packung
(1 kg ab 10.03)
33 % gespart

3.33



Gerolsteiner Sprudel oder **Medium**
je Kasten 12 x 1 l PET-Flaschen
(1 l - .42 / 3.30 Pfd.)
29 % gespart

4.99



Veltins Pilsener
diverse Sorten
je Kasten 20 x 0.5 l (1 l 1.- / 3.10 Pfd.) oder 24 x 0.33 l Flaschen (1 l 1.26 / 3.42 Pfd.)
32 % gespart

9.99



Granini Trinkgenuss Sensation oder **Selection**
diverse Sorten
je 0.75 l - 1 l PET-Flasche
(1 ab -.95 / -.25 Pfd.)
52 % gespart

-.95



Coca-Cola
koffeinhaltige Limonade und weitere Sorten
je Kasten 12 x 1 l PET-Flaschen
(1 l -.75 / 3.30 Pfd.)
30 % gespart

8.99



Jever Pilsener
diverse Sorten
je Kasten 20 x 0.5 l Flaschen
(1 l 1.- / 3.10 Pfd.)
29 % gespart

9.99



Rockstar Energy Drink
diverse Sorten
je 0.5 l Dose
(1 l 1.76 / -.25 Pfd.)
48 % gespart

-.88

akzenta

Angebote gültig vom 13.12. bis 18.12.2021

Prickelnder Genuss



Brut Dargent Crémant
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche
(1 | 6.65)
29 % gespart
4.99

KARTON
je 6 x 0.75 l Flaschen
(1 | 6.11)
34 % gespart
27.50



Veuve Clicquot Brut
Champagner
je 0.75 l Flasche
(1 | 49.32)

36.99



Rotkäppchen Sekt
oder **Fruchtsecco**
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche
(1 | 3.45)
35 % gespart

2.59



A. Diehl Weine
aus der Pfalz
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche, (1 | 7.32)
5.49

KARTON
je 6 x 0.75 l
Flaschen, (1 | 6.67)
28 % gespart
30.-



Metzger Hausmarke
diverse Sorten
aus der Pfalz
je 1 l Flasche
4.99

KARTON
je 6 x 0.75 l
Flaschen, (1 | 4.58)
27.50



El Cortez XO
halbtröckener Rotwein
aus Spanien
je 0.75 l Flasche
(1 | 7.40)
5.55

KARTON
je 6 x 0.75 l
Flaschen, (1 | 6.67)
28 % gespart
30.-



Apothic Red, Dark
oder **Cabernet**
Sauvignon
je 0.75 l Flasche
(1 | 10.65)
7.99

KARTON
je 6 x 0.75 l
Flaschen, (1 | 8.89)
26 % gespart
40.-



Doppio Passo
Primitivo Salento
halbtröckener Rotwein aus Italien
je 0.75 l Flasche, (1 | 7.32)
5.49

KARTON
je 6 x 0.75 l
Flaschen, (1 | 6.67)
33 % gespart
30.-



Bree Weine
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche, (1 | 3.99)
33 % gespart
2.99

KARTON
je 6 x 0.75 l
Flaschen, (1 | 3.56)
41 % gespart
16.-



La Vieille Ferme
Weine
diverse Sorten
je 0.75 l Flasche
(1 | 6.65)
4.99

KARTON
je 6 x 0.75 l
Flaschen
(1 | 6.11)
27.50



Osborne 103,
Veterano Solera
oder **Etiqueta**
Blanca
30 % vol.
je 0.7 l Flasche
(1 | 12.84)
25 % gespart

8.99



Tanqueray
London Dry Gin
47.3 % vol.
je 0.7 l Flasche
(1 | 21.41)
14.99

14.99



Jack Daniel's
Old No. 7
40 % vol.,
Tennessee Honey,
Apple oder
Tennessee Fire
35 % vol.
je 0.7 l Flasche
(1 | 22.84)
15.99

15.99



Baileys Liqueur
17 % vol.
je 0.7 l Flasche
oder **Chocolat Luxe**
15.7 % vol.
je 0.5 l Flasche
(1 | ab 12.84)
25 % gespart

8.99



Absolut Vodka
diverse Sorten
40 % vol.
je 0.7 l Flasche
(1 | 14.27)
33 % gespart

9.99



Ossenköpfer
Kräuterlikör
40 % vol.
je 0.7 l Flasche
(1 | 14.27)
9.99

9.99